



Dorfblatt

Arnsfeld & Mildenau



34. Jahrgang

April 2024 (Erscheinungstag: 01.04.2024)

Frühlingskonzert im Gasthof Mildenau



Inhalt

Frühlingskonzert im Gasthof Mildenau	1
Gemeindeverwaltung Mildenau	2
Amtliche Bekanntmachungen	3
Sächsisches Ladenöffnungsgesetz	3
Sitzung des Gemeinderates vom 08.02.24	4
Beschlussfassungen TWZV	5
Gemeindenachrichten	5
Herzliche Einladung zum „Muttivationssschub“	5
Faszination großer Gemeinschaftsfeuer	5
Antrag zur Durchführung eines Lagerfeuers	6
Fortsetzung – Frühlingskonzert im Gasthof Mildenau	7
Neues aus dem Spatzennest	8
Multifunktionsraum an Grundschule übergeben	8
Junge Menschen für Freiwilligenjahr gesucht	10
Die Kreispolizeibehörde informiert	10
Ihr Bürgerpolizist informiert ...	11
Stellenausschreibung Naturpark Erzgebirge/Vogtland	12
Informationen Zweckverband Abfallwirtschaft	13
Mobile Schadstoffsammlung	14
Standesamtliche Nachrichten, Anzeigen	14
Blutspende	15
Aus dem Vereinsleben	16
EC-Hütt'1 – April 2024	16
Mütter- und Familienzentrum 2024	16
Offene Pfarrscheune Mildenau	16
In 's Ferienlager? Natürlich im Erzgebirge!	16
IDEEN und TIPPS für den Arnsfelder Familientag	17
Große Jubiläums- Schnitz- und Klöppelausstellung	18
Schnitz- u. Krippenverein „Glück Auf“ Mildenau	18
Die 24. Schnitz- und Klöppelausstellung in Arnsfeld	20
100 Jahre Schnitz- u. Klöppelverein in Arnsfeld	21
Kirchennachrichten	22
Ev.-Luth. Kirchengemeinde Mildenau mit Streckewald	23
Kirchengemeinde Arnsfeld/Niederschmiedeberg	24
Ev.-meth. Kirche Mildenau	25
Landeskirchliche Gemeinschaft Mildenau	25
Herzliche Einladung zu Eltern-Kind-Angeboten	25
Chronik	26
Ihr Saugunge: Itze werd scharf geschosn	26
Unsere Sprungschancen	28
Das Dorfblatt Rätsel	27
Anzeigen und Werbung im Dorfblatt	29

dem Egerland, die angestammte Heimat verlassen musste. In diesem Zusammenhang sind auch noch weitere Blasmusik-Kompositionen, wie z.B. der Walzer „Ein Lied aus der Heimat“, oder die Polka „Egerland-Heimatland“ entstanden, die ebenfalls mit zum Programm gehören werden.

Neben diesen Blasmusik-Klassikern werden natürlich auch bekannte Volksweisen aus unserer erzgebirgischen Heimat erklingen. Aber auch ein paar neue, dem einen oder anderen sicher noch nicht bekannte Stücke aus dem vielfältigen Repertoire der Blasmusik möchten wir unseren Gästen zu Gehör bringen, wie z.B. die Polkas „Meine Heimat bist nur du“ von Mathias Gronert oder „Heimatgedanken“ von Jörg Bollin. Fortsetzung Seite 7

Auch in diesem Jahr veranstaltet die „ERZ-BÖHMISCHE Blasmusik“, anknüpfend an die langjährige Tradition des Musikvereins Mildenau, wieder ein Frühlingskonzert und lädt dazu alle interessierten Zuhörer und Freunde der Blasmusik aus Mildenau und Umgebung am Sonntag, den 5. Mai 2024 um 15 Uhr in den Gasthof Mildenau ein.

Der Tradition folgend, steht auch das diesjährige Frühlingskonzert wieder unter einem Motto, welches da heißt: „Sterne der Heimat“.

Die Kenner der Blasmusikszene wissen natürlich, dass dies der Titel einer sehr bekannten Polka vom König der Blasmusik, Ernst Mosch ist. Und natürlich wird auch diese Polka zum Frühlingskonzert erklingen, beschreibt sie doch in Text und Melodie die Verbundenheit zur Heimat, aber auch die Sehnsucht nach ihr, wenn man, wie Ernst Mosch und viele seiner Landsleute aus



Frühlingskonzert 2023 Neudorf –
Quelle: www. erz-boehmische-blasmusik.de

Impressum

HERAUSGEBER:

Gemeinde Mildenau · Dorfstraße 95 · D-09456 Mildenau
Tel. 03733 56550 · www.mildenau.de · dorfblatt@mildenau.de

VERANTWORTLICH FÜR DEN INHALT:

Bürgermeister Andreas Mauersberger

SATZ & DRUCK:

S-PRINT Digitaler Druck GmbH · 09456 Annaberg-Buchholz
Adam-Ries-Str. 16 · Tel. 03733 42810 · E-Mail: info@sprint-net.de

BILDER: (©fotolia; ©stock.adobe.com), (Gem. Mildenau)

ERSCHEINUNG:

seit Mai 1990

PREIS:

0,75 EUR

VERKAUFSTELLEN:

im OT Mildenau – Bäckerei Meyer, Wiesenbader Straße;
Bäckerei Wolter, Dorfstraße; Bäckerei Hertel, Dorfstraße,
Figurila, Annaberger Straße;

im OT Arnsfeld – Annaberger Land e. V., Hauptstraße

Die Meinungen der einzelnen Verfassungen müssen nicht mit der des Herausgebers übereinstimmen.

Für den Inhalt nichtamtlicher Beiträge wird keine Verantwortung übernommen. Außerdem behält sich der Herausgeber z. B. aus Platzgründen das Recht auf Änderungen, Kürzungen und Ergänzungen eingereichter Beiträge im Ausnahmefall vor.

Bei Übersendung von Veröffentlichungswünschen übernimmt die Redaktion keine Verantwortung dafür, dass diese bei uns rechtzeitig, unverfälscht oder vollständig eingehen. Telefonische Rückfrage ist zu empfehlen.

Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere Schadensersatz, sind ausgeschlossen.



Öffnungszeiten und Ansprechpartner in der Gemeindeverwaltung Mildenau

ÖFFNUNGSZEITEN GEMEINDE

Montag	geschlossen
Dienstag	8.00 – 12.00 Uhr 13.00 – 18.00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	8.00 – 12.00 Uhr 13.00 – 17.00 Uhr
Freitag	8.00 – 12.00 Uhr

BÜRGERMEISTERAMT

Bürgermeister

Herr Andreas Mauersberger
Tel. 56 55 22
E-Mail: buergermeister@mildenau.de

Sekretariat

Frau Ute Langklotz
Tel. 56 55 20
E-Mail: sekretariat@mildenau.de

HAUPTAMT

Hauptamtsleitung/Standesamt

E-Mail: hauptamt@mildenau.de
Frau Annegret Böttcher Tel. 56 55 10
E-Mail: standesamt@mildenau.de
Herr David Mühl Tel. 56 55 13
E-Mail: meldestelle@mildenau.de
oder standesamt@mildenau.de

Vermietung, Verpachtung, Immobilien

Frau Silke Gehlert Tel. 56 55 21
E-Mail: silke.gehlert@mildenau.de

Öffentlichkeitsarbeit, Vermietung komm. Liegenschaften

Frau Susann Siegert Tel. 56 55 23
E-Mail: hauptamt1@mildenau.de

Gewerbe- /Ordnungs- und Verkehrsamt

Frau Claudia Müller Tel. 56 55 11
Herr Johannes Claus Tel. 56 55 35
E-Mail: ordnungsamt@mildenau.de

Meldestelle

Frau Nadine Lange Tel. 56 55 12
E-Mail: meldestelle@mildenau.de

BAUAMT

Bauamtsleiterin Tel. 56 55 31
Frau Nicolette Kreisinger-Teucher
E-Mail: bauamt@mildenau.de

Bauhofleiter Tel. 56 55 32
Herr Heiko Melzer
E-Mail: bauhof@mildenau.de

Bauanträge Tel. 56 55 30
Frau Steffi Wendler
E-Mail: bauantraege@mildenau.de

Liegenschaften

Frau Veronika Thiele Tel. 56 55 33
E-Mail: liegenschaften@mildenau.de

RECHNUNGSAMT

Rechnungsamtsleiter Tel. 56 55 14
Herr Ingo Sperling
E-Mail: rechnungsamt@mildenau.de

Rechnungsamt/Steuer/ Kassenverwaltung

Frau Claudia Koch Tel. 56 55 15
E-Mail: kasse@mildenau.de

TRINKWASSERZWECKVERBAND

Herr René Lorenz
Tel. 0171 823 7052
E-Mail: Trinkwasserzv@mildenau.de
E-Mail: twzv@mildenau.de



Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Unter dieser Nummer sind Ärzte speziell außerhalb der Sprechzeiten, wie an Wochenenden oder nachts, zu erreichen. Die Rufnummer ist kostenlos, ohne Vorwahl und gilt deutschlandweit sowohl vom Festnetz, als auch vom Mobiltelefon.

Tel.: 116 117



Krankentransport

ACHTUNG! Der Krankentransport ist kein Notfalleinsatz. **Tel.: 03733 19222**

Im lebensbedrohlichen Notfall rufen Sie den Rettungsdienst unter Notruf 112.



Telefon-Seelsorge

Rund um die Uhr erreichbar, kostenlos
Tel. 0800 1110111 oder **Tel. 0800 1110222**
Not- und Sorgentelefon im Erzgebirgskreis:
Tel. 037296 3862



Bereitschaftsdienst der Tierärzte vom 01.04.–05.05.2024

01.04.–07.04.2024

Zentrum für Kleintiermedizin,
Annaberg-Buchholz (Kleintiere)
Tel. 03733 66168, Mobil 0160 96246798

Tierarztpraxis Ambrecht (Frau Hein),
Schlettau, Tel. 03733 6797547,
Mobil 0173 9542479 (Großtiere)

08.04.–14.04.2024

Tierarztpraxis Zieboll, Ehrenfriedersdorf
Tel. 037341/574380 (Kleintiere)

Tierarztpraxis Ambrecht (Frau Dr. Bonow),
Schlettau, Tel. 03733 6797547,
Mobil 0162 9182739 (Großtiere)

15.04.–21.04.2024

Zentrum für Kleintiermedizin,
Annaberg-Buchholz (Kleintiere)
Tel. 03733 66168, Mobil 0160 96246798

15.04.–21.04.2024

Tierarztpraxis Ambrecht (Frau Hein),
Schlettau, Tel. 03733 6797547,
Mobil 0173 9542479 (Großtiere)

22.04.–28.04.2024

Tierarztpraxis Dr. Sandy Schulz, Gelenau
Tel. 01743160020 (Kleintiere)

Herr TA Denny Beck, Gelenau
Tel. 0173 9173384 (Großtiere)

29.04.–05.05.2024

Zentrum für Kleintiermedizin,
Annaberg-Buchholz (Kleintiere)
Tel. 03733 66168, Mobil 0160 96246798

Tierarztpraxis Lindner, Thum, (Großtiere)
Tel. 037297 476312, Mobil 0162 3794419

Der Bereitschaftsdienst beginnt wochentags jeweils 18 Uhr und endet am darauf folgenden Tag 6 Uhr. Die Wochenendbereitschaft beginnt Freitag 18 Uhr und endet Montag 6 Uhr. Es wird gebeten, den tierärztlichen Bereitschaftsdienst nur in dringenden Fällen in Anspruch zu nehmen und sich vor dem Besuch des Notdienstes telefonisch anzukündigen.
gez. Veit Schubert, Amtlicher Tierarzt



Notruf

Polizei **Tel.: 110**
Feuerwehr und
Rettungsdienst **Tel.: 112**
Polizeirevier
Annaberg-Buchholz **Tel.: 880**
Giftnotruf **Tel.: 0361 730730**
EKA Annaberg **Tel.: 800**



Zahnarzt-Notdienst

Datenbank (kostenfrei) für die Suche nach
zahnärztlichen Notdiensten:

www.zahnarzt-notdienst.de

Zahnärztlicher Notdienst,
Ansage und Vermittlung – A&V e.V.

Karlstraße 110 · 80335 München
www.notzahnarzt24.de

**Sprechtag Friedensrichter**

Anmeldungen für eine Beratung sind möglich unter:

Tel. 03733 56 55 0
(Gemeindeverwaltung).

**Störungsrufnummer**

Montag bis Sonntag:
00:00 – 24:00 Uhr

MITNETZ STROM
Tel.: 0800 2 30 50 70 (kostenfrei)
www.stromausfall.de
www.mitnetz-strom.de/stromausfall

**Sitzungen der Gemeinde**

Die nächste öffentliche **Sitzung des Gemeinderates** findet am Donnerstag, den **04.04.2024**, statt.

Die nächste öffentliche **Sitzung des Technischen Ausschusses** findet am Dienstag, den **23.04.2024**, statt.

Die Uhrzeit und der Tagungsort werden über Aushänge bekannt gegeben.

Amtliche Bekanntmachungen

Verordnung der Gemeinde Mildenau zum Sächsischen Ladenöffnungsgesetz über das Offenhalten von Verkaufsstellen an Sonntagen im Jahr 2024

Auf der Grundlage von § 8 Abs. 1 und 2 des Gesetzes über die Ladenöffnungszeiten im Freistaat Sachsen (Sächsisches Ladenöffnungsgesetz – SächsLadÖffG) vom 1. Dezember 2010 (SächsGVBl. S. 338), das zuletzt durch das Gesetz vom 5. November 2020 (SächsGVBl. S. 589) geändert worden, hat der Gemeinderat der Gemeinde Mildenau in seiner öffentlichen Sitzung am 7. März 2024 folgende Verordnung beschlossen:

§ 1 Geltungsbereich

- (1) Diese Verordnung regelt abweichend von § 3 Abs. 2 SächsLadÖffG die Öffnungszeiten von Verkaufsstellen an verkaufsoffenen Sonn- und Feiertagen in der Gemeinde Mildenau.
- (2) Die Verordnung findet entsprechend § 1 Abs. 2 SächsLadÖffG keine Anwendung – auf gewerberechtlich festgesetzte Messen, Märkte und Ausstellungen – auf den Verkauf von Zubehörartikeln, der in engem Zusammenhang mit einer nach anderen Rechtsvorschriften erlaubten nichtgewerblichen oder gewerblichen Tätigkeit oder Veranstaltungen steht, insbesondere bei Kultur- und Sportveranstaltungen, in Freizeit-, Erholungs- und Vergnügungseinrichtungen, in Bewirtungs- und Beherbergungsbetrieben sowie in Museen.

§ 2 Sonntagsöffnungszeiten

- (1) Nach § 8 Abs. 1 SächsLadÖffG dürfen die Verkaufsstellen auf dem Gebiet Am Sportplatz (Straßenzug „Am Sportplatz“) im Ortsteil Mildenau am 29. September 2024 (Mildenauer Kartoffelfest) zwischen 12 und 18 Uhr geöffnet sein.

§ 3 Ordnungswidrigkeiten

Zuwerhandlungen gegen diese Verordnung sind Ordnungswidrigkeiten nach § 11 Abs. 1 Nummer 1 SächsLadÖffG und können gemäß § 11 Abs. 2, 1. Halbsatz SächsLadÖffG mit Geldbuße geahndet werden.

§ 4 In-Kraft-Treten

Diese Verordnung tritt am Tage nach der Verkündung in Kraft.

Zum selben Zeitpunkt treten entgegenstehende Regelungen außer Kraft.

Mildenau, den 12. März 2024



A. Mauersberger
Bürgermeister

Hinweis nach § 4 Abs. 4 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) Sächsische Gemeindeordnung in der Fassung der Bekanntmachung vom 9. März 2018 (SächsGVBl. S. 62), die zuletzt durch Artikel 5 des Gesetzes vom 28. November 2023 (SächsGVBl. S. 870) geändert worden ist.

Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften zustande gekommen sind, gelten ein Jahr nach ihrer Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen.

Dies gilt nicht, wenn

1. die Ausfertigung der Satzung nicht oder fehlerhaft erfolgt ist
2. Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzungen, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind
3. der Bürgermeister dem Beschluss nach § 52 Absatz 2 wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat
4. vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist
 - a) die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder
 - b) die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschrift gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Ist eine Verletzung nach Satz 2 Nummer 3 oder 4 geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen. Sätze 1 bis 3 sind nur anzuwenden, wenn bei der Bekanntmachung der Satzung auf die Voraussetzungen für die Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften und die Rechtsfolgen hingewiesen worden ist.



A. Mauersberger
Bürgermeister

Niederschrift über die am 08.02.24 stattgefundene öffentliche Sitzung des Gemeinderates im Ratssaal

Beendigung eines Gemeinderatsmandates

Beschluss 6/24:

Der Gemeinderat von Mildenau bestätigte die Beendigung des Gemeinderatsmandates des Herrn Steffen Siebert aus wichtigem Grund.

Abstimmung: **10 Ja – einstimmig**

Stellungnahme

„Altes Quellgebiet Arnsfeld“

Mit **Beschluss 7/24** wurden keine Bedenken gegen den vorgelegten Entwurf der Verordnung des Erzgebirgskreises zur Festsetzung eines Wasserschutzgebietes für das alte Quellgebiet Arnsfeld geäußert. Das Einvernehmen wurde erteilt.

Abstimmung: **10 Ja – einstimmig**

Vergabe Planungsleistung

Küche Gasthofsaal

Beschluss 8/24:

Der Gemeinderat ermächtigte die Verwaltung, nach Einholung eines zweiten Angebotes für die Planung der Küchentechnik im Gasthofsaal den Zuschlag dem preisgünstigeren Planer zu erteilen.

Abstimmung: **10 Ja – einstimmig**

Vergabe Vermessungsleistung

WG Am Lerchenhübel

Mit **Beschluss 9/24** wurde das Vermessungsbüro Fiedler, Poststraße 11, 09496 Marienberg mit der Flurstücksbildung für das Wohngebiet Am Lerchenhübel zur Gebührenvorausschätzung beauftragt.

Abstimmung: **4 Ja
4 Nein, 2 Enthaltungen**

Aufgrund des Abstimmungsergebnisses wurde ein zweiter Beschluss zur Abstimmung gebracht.

Beschluss 10/24:

Das Vermessungsbüro Heubach, Max Wenzel-Straße 7, 09427 Ehrenfriedersdorf erhält den Auftrag zur Flurstücksbildung für das Wohngebiet Am Lerchenhübel.

Abstimmung: **5 Ja
3 Nein, 2 Enthaltungen**

Ermächtigung TA Vergaben

Anbau FFW Arnsfeld Lose 1 und 2

Mit **Beschluss 11/24** wurde der Technische Ausschuss ermächtigt, die Lose 1 – Bauhauptleistungen und Los 2 – Dachklempnerarbeiten für den Anbau Feuerwehr Arnsfeld in seiner nächsten Sitzung zu vergeben.

Abstimmung: **10 Ja – einstimmig**

WG Am Lerchenhübel –

Vergabe 4. Nachtragsangebot

Fa. Zimmermann

Beschluss 12/24:

Das 4. Nachtragsangebot der Firma Gernot Zimmermann GmbH & Co. KG, Annaberger Straße 2, 09456 Annaberg-Buchholz für die Erschließung Eigenheimstandort Lerchenhübel in Mildenau einschließlich der Entwicklungspflege im 1. Jahr wurde beauftragt.

Abstimmung: **10 Ja – einstimmig**

Reparatur Lenkgetriebe ZETOR

Mit **Beschluss 13/24** wurde die Firma Kunze & Nestler GmbH aus Mildenau beauftragt den Einbau einer vollhydraulischen Lenkung, lt. Angebot AN-1050 vorzunehmen.

Abstimmung: **10 Ja – einstimmig**

Ersatzkauf Kommunaltraktor

Beschluss 14/24:

Dem Angebot der Firma ARNEUBA Landtechnik & Fahrzeuge GmbH, Schützenhausstraße 27, in 09487 Schlettau, zum Kauf eines Schleppers „Deutz“ 6135C RV Shift Stage, incl. WD-Ausrüstung und Extras wurde zugestimmt.

Abstimmung: **10 Ja – einstimmig**

Kauf Klappladeschaukel 4 in 1 für Kommunaltraktor

Mit **Beschluss 15/24** wurde dem Angebot der Firma ARNEUBA Landtechnik & Fahrzeuge GmbH, Schützenhausstraße 27, in 09487 Schlettau, zum Kauf einer Klappladeschaukel zugestimmt.

Abstimmung: **7 Ja
3 Nein**

Vorkaufsrechtsanfragen

Mit den **Beschlüssen 16 – 20/24** wurde zu Vorkaufsrechtsanfragen entschieden.

Erweiterung der privaten Parkflächen für Wohn- und Geschäftshaus „Dorfstraße 36

Mit **Beschluss 21/24** wurde dem Verkauf einer kommunalen Grundstücksfläche, die zur Erweiterung einer Parkfläche für ein privates Wohn- und Geschäftshaus benötigt wird, zugestimmt.

Abstimmung: **10 Ja – einstimmig**

Hauptamt

Beschlussfassungen des Trinkwasserzweckverbandes Mildenaue-Streckewalde im Umlaufverfahren

Beschluss 1/24:

Dem Kauf der UV-Desinfektionsanlage UVLD-01800-06 des Anbieters Evoqua Water Technologies wird zugestimmt.

Beschluss 2/24:

Die Firma Hausmeisterservice Emanuele Franke, Am Sportplatz 8, 09456 Mildenaue, erhält den Zuschlag zu den jährlichen Grünschnittarbeiten auf den angegebenen

Grundstücken des Trinkwasserzweckverbandes lt. Kostenangebot vom 25.01.2024, verbunden mit einem abzuschließenden Dienstleistungsvertrag über 5 Jahre.

Gemeindenachrichten

Herzliche Einladung zum „Muttivationsschub“



„Muttivationsschub“

Alle zwei Wochen – mittwochs
9.00 Uhr – Im Arnsfelder Pfarrhaus

Anmeldung bei: Judith Ruger
Telefon: 01765 6969277

Liebe Mami aus der Gegend,

brauchst du auch manchmal frischen Wind, um in deinen Abläufen nicht zu versacken? Damit bist du nicht allein!

Genau das wollen wir feiern: wir sind als Mamis nicht allein und dürfen füreinander da sein! Darum bist du herzlich eingeladen zu einem ganz neu entstehenden Kreis: dem „Muttivationsschub“.

Es soll eine Ermutigung für deinen und unseren Mamialtag sein!

Wir wollen jeden zweiten Mittwoch morgens 9.00 Uhr im Arnsfelder Pfarrhaus zusammenkommen und sozusagen picknicken.

Wir bringen Kind und Kegel und Kekse mit und werden, auf unseren Decken sitzend und Kaffee schlürfend, mitten im Trubel, heilige Momente finden.

Es ist Raum für Begegnung, Bestärkung, Bibellesen, Beten und auch für Barbies, Bausteine und Banales.

Das erste mal treffen wir uns nach Ostern am: **10. April, 9.00 Uhr im Pfarrhaus Arnsfeld im großen Gemeindesaal**

Melde dich sehr gern unter: 0176 56969277

Wir freuen uns auf dich!

Judith und Caro

Faszination großer Gemeinschaftsfeuer

Was fasziniert die Menschen sich an großen Gemeinschaftsfeuern zu treffen?

Hierzu muss man sich in die Zeiten zurückversetzen, in denen es keinen Strom gab. Die Menschen wünschten sich das Ende der dunklen Zeit des Winters herbei, welche zur damaligen Zeit noch kälter und länger waren und in denen man mit spärlichem Licht auskommen musste. Man sehnte sich nach hellem Licht und Wärme.

Der Übergang vom Winter zum Frühling wurde früher mit sehr großer Ernsthaftigkeit gefeiert. Seit Jahrhunderten kommen die Menschen nach dem dunklen Winter an großen Gemeinschaftsfeuern zusammen, es gab das große Feuer in der Dorfmitte, zu dem jeder etwas beitrug. Man glaubte, je höher der Holzstapel war, je heller und weiter das Licht strahlte, umso besser das Jahr im Dorf, umso reicher die Ernte und umso weniger Krankheiten für Mensch und Vieh. Man glaubte, mit dem Feuer böse Geister zu vertreiben.

Diese großen, traditionellen Gemeinschaftsfeuer strahlen eine eigenartige Faszination aus.

Der Mensch ist ein Gemeinschaftswesen. Früher bestand der Alltag der Leute aus Arbeit, meist in Gemeinschaft und solange das Tageslicht sie zuließ. Auch die wenige Freizeit verbrachte man miteinander. Mit dem Einzug maschineller und elektronischer Technik bei den Arbeitsprozessen und unserem heutigen schnelllebigen Alltag, geht auch die Vereinzelung der Menschen einher.

Die Begeisterung fürs Gemeinschaftsfeuer heutzutage macht aber spürbar, wie sehr wir auch heute noch die Gemeinschaft, d. h. gemeinsame Zeit miteinander, brauchen, dass wir uns freuen, uns wieder in großer Runde zu treffen, dass Jung und Alt miteinander reden, etwas trinken und feiern können.

Aber auch heutzutage gibt es ein paar Regeln, die bei Entzünden eines Feuers eingehalten werden müssen: >



Antrag zur Durchführung eines Lagerfeuers gemäß § 13 der Polizeiverordnung (PVO) der Gemeinde Mildenau



Gemeinde Mildenau
Ordnungsamt
Dorfstraße 95
09456 Mildenau

Name, Vorname des Antragstellers
Straße
PLZ, Ort
Telefon/Handy (bitte Mobilnummer angeben!)

Antrag zur Durchführung eines Lagerfeuers gemäß § 13 der Polizeiverordnung (PVO) der Gemeinde Mildenau

Abbrennort des Lagerfeuers (inkl. genaue Angaben zum Abbrennort wie z.B. Hof, Garten usw.; event. Skizze): Straße/ Hausnr.: Ort: Flurstück/Gemarkung:
--

Zustimmung Grundstückseigentümer (bei Nutzung Fremdgrundstück): (Unterschrift, Datum, evtl. Stempel)

Anlass des Lagerfeuers: Anzahl der Teilnehmer:	Datum/ Uhrzeit des Lagerfeuers <u>und</u> der Feierlichkeit: Hinweis: (Dieser Antrag gilt gleichzeitig als Antrag auf Ausnahmegenehmigung nach § 7 PVO – Schutz der Nachtruhe)
---	---

Art des Feuers und Brennmaterial

Höhenfeuer (nur mit Kostenübernahme für Brandsicherheitswache)

Lagerfeuer (max. Höhe + Breite = 1,00m)

Die Bestimmungen zur Durchführung eines Lagerfeuers wurden ausgehändigt und zur Kenntnis genommen.

Datum, Ort

Unterschrift des Antragsstellers

> Grillfeuer mit trockenem und unbehandeltem Holz in handelsüblichen Grillgeräten bzw. befestigten Feuerstätten (z.B. Gartenkamine, Aztekenöfen, Feuerschalen – ø max. 1 m – und Feuerkörbe) mit üblichen Grillmaterialien (z.B. Grillbriketts) bedürften keiner Erlaubnis.

Alle anderen offenen Feuer (Lagerfeuer/ Höhenfeuer) gem. § 13 Abs. 1 der Polizeiverordnung der Gemeinde Mildenau, bei welchem die Feuerstätte mehr als 1 m Durchmesser beträgt, sind nur mit Ge-

nehmigung erlaubt. Lagerfeuer können bei Genehmigung ganzjährig durchgeführt werden.

Der hierfür entsprechende Antrag, abgedruckt auf Seite 6, kann gleich verwendet werden und ist bitte 14 Tage vor Beginn bei der Gemeinde Mildenau einzureichen. (Kosten 15,00 €) Die Genehmigung wird schriftlich per Bescheid erteilt.

Alle Feuer sind so abzubrennen, dass mögliche Belästigungen für Dritte durch Rauch

und Gerüche oder durch Funkenflug vermieden werden.

Traditions- und Höhenfeuer (z.B. Hexenfeuer jährlich am 30.04.) sind öffentliche Veranstaltungen, für jedermann zugänglich und dienen allein der Brauchtumpflege und der Förderung des gemeindlichen Zusammenlebens.

Bitte beachten sie die Waldbrandgefahrenstufe (www.mais.de/php/sachsenforst.php)

Ordnungsamt

Fortsetzung - Frühlingskonzert im Gasthof Mildenau

Im Rahmen unseres Frühlingskonzertes wollen wir somit eine bunte Auswahl verschiedenster Melodien präsentieren, die in irgendeiner Art und Weise einen Bezug zur Heimat beinhalten, wo immer diese sich auch befinden mag.

So wird beispielsweise das Meer als Heimat des Seemanns ebenso eine Rolle spielen, wie der Böhmerwald oder die Alpenlandschaft...

Eintrittskarten für das Konzert gibt es ab sofort im Vorverkauf zum Preis von 10,00 Euro in den nachfolgend aufgeführten Vorverkaufsstellen sowie am Veranstaltungstag ab 14 Uhr an der Tageskasse für 12,50 Euro:

- Mildenauer Agrar AG - Getränkemarkt
Am Sportplatz 7 | Mildenau
Tel.: 03733 – 564980
- anablu Inh. Stephanie Dost
Dorfstraße 34 | Mildenau
Tel.: 03733 – 6758153
- D-Markt Arnsfeld
Hauptstraße 95 | Arnsfeld
Tel.: 037343 – 212134
- BergeltLodn
Annaberger Str. 2A | Königswalde
Tel. 03733 – 22667

Neben ganz viel Blasmusik gibt es natürlich auch wieder Kaffee und Kuchen sowie ein kleines Imbiss- und Getränkeangebot, so dass einem gemütlichen und unterhaltsamen Nachmittag nichts mehr im Wege steht.

Die Musikantinnen und Musikanten der „ERZ-BÖHMISCHEN Blasmusik“ würden sich sehr freuen, Sie als Gäste zu unserem Frühlingskonzert „Sterne der Heimat“ begrüßen zu dürfen.

Andreas Frank
ERZ-BÖHMISCHE Blasmusik



Neues aus dem Spatzennest

Bei herrlichem Winterwetter wanderten die Vorschüler der Kita „Spatzennest“ am 19. Januar 2024 zur Rassegeflügel- und Rassekaninchenausstellung in den Gasthof in Mildenau.

Dort begrüßten uns Matthias Wisniewski, Thomas Hunger und Lothar Hiemann. Die Kinder hatten die Möglichkeit Fragen zu stellen, die Tiere anzuschauen und sogar zu streicheln. Besonders begeistert waren die Kinder von den jungen Kaninchen. Neben Rassekaninchen gab es ebenso Hühner, Enten und viele verschiedene Taubenarten zu begutachten.

Auch in diesem Jahr haben unsere Tauben vom Kindergarten wieder einen Platz in der Ausstellung gefunden. Eine unserer Deutschen Modeneser Schietti in Weiß erreichte sogar die Höchstnote „vorzüglich“. Dafür erhielten die jungen Züchter und Züchterinnen einen Pokal.

Ganz herzlich möchten wir uns bei den Besuchern der Ausstellung in Mildenau und Arnsfeld für die großzügigen Geldspenden zugunsten unserer „Spatzennest-Tauben“ bedanken. Vielen Dank an die Mitglieder des Geflügel- und Kaninchenzüchterverein e.V. Mildenau „Colonia 1874“ für die Einladung und die Zeit, die sie sich für uns genommen haben.



Neuer Multifunktionsraum an der Grundschule wurde übergeben



große Freude bei den Schülerinnen und Schülern über den neuen Multifunktionsraum

Pünktlich zu Beginn des 2. Schulhalbjahres konnte am Montag, dem 26.02., der neue Multifunktionsraum an der Mildenauer Grundschule den Schülerinnen und Schülern zur Nutzung übergeben werden.

Die Restarbeiten im Außenbereich sollen innerhalb den nächsten Wochen noch zum Abschluss kommen.

Damit geht nun ein Projekt dem Ende zu, welches alle Verantwortlichen seit vielen Jahren beschäftigt hat und bei dem letztendlich eine passende, vor allem bezahlbare Variante vom Gemeinderat ausgewählt und umgesetzt worden ist.

Im Zuge der Entscheidungsfindung wurden mehrere Standorte eines möglichen Anbaus geprüft, gekoppelt mit kleineren oder größeren Umbauarbeiten im Bestandsgebäude.

Eine große 2-stöckige Variante scheiterte an einem hoffnungslos überzeichneten Förderprogramm.



während der Bauphase



neugestalteter Küchenbereich

Über die Förderung für den ländlichen Raum „Vitale Ortskerne“ erhielten wir am 02.12.2022 aus den Händen des Staatsministers für Regionalentwicklung, Herrn Thomas Schmidt, persönlich den Fördermittelbescheid in Höhe von 500.000 €. Im Juni 2023 konnte mit den Bauarbeiten begonnen werden.

Ganz konkret wurden dabei im Altgebäude ein zusätzlicher Garderobenraum für 10 Kinder, neue Räume für die Schulleiterin und das Lehrpersonal und eine größere Ausgabeküche mit komplett neuer Ausstattung geschaffen. Außerdem wurde noch ein Teil des alten Lehrerzimmers mit dem neuen Anbau verbunden.

Diese beiden Räume stehen den Kindern als Speisesaal mit ca. 80 Plätzen und für viele weitere Aktivitäten, auch im Rahmen der Ganztags- und Hortbetreuung, zur Verfügung. Der neue Anbau ist durch die vielen Glaselemente lichtdurchflutet, Außenjalousien und Wärmeschutzverglasung bieten andererseits optimalen Schutz vor zu viel Sonneneinstrahlung.

Ein Beamer nebst ausfahrbarer Leinwand (wie auf dem Foto nebenan zu sehen ist) sowie eine Deckenschiene zur Aufnahme von transportablen Kulissen eröffnen weitere Möglichkeiten der Betätigung.



der neue Anbau

Durch mancherlei Einschränkungen während der Bauphase ist die Durchführung des Unterrichts nicht unbedingt einfacher gewesen, die Schwierigkeiten wurden jedoch von allen Beteiligten mit viel Geduld und Kreativität gemeistert. Im Namen der Gemeinde danke ich zuallererst den Fördermittelgebern von Bund und Land für die finanzielle Zuwendung.

Ein herzliches Dankeschön an die Planer und die ausführenden Firmen sowie allen involvierten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern aus Verwaltung und Bauhof für die hervorragende Umsetzung der gesteckten Ziele. Und natürlich auch an die Verantwortungsträger aus dem Gemeinderat, die alle dieses wichtige Projekt befürwortet und begleitet haben.

Ich bin überzeugt, dass sich durch diese Baumaßnahme die Lern- und Lehrbedingungen an unserer Grundschule spürbar verbessern werden. **Alle interessierten Einwohner sind ganz herzlich am 13.04. zum Tag der offenen Tür von 9 – 12 Uhr in die Mildenauer Grundschule eingeladen.**

Bürgermeister Andreas Mauersberger



der neue Anbau



Banddurchschnitt am 26.02.2024

Junge Menschen für ein politisches Freiwilligenjahr gesucht



Noch bis zum 5. April 2024 können sich Jugendliche für ein politisches Freiwilligenjahr in Sachsen bei der Sächsischen Jugendstiftung bewerben. Junge Menschen schauen im FSJ Politik hinter die Kulissen von politischer Bildung oder Verwaltung, Gedenkstätten sowie Interessenvertretungen und werden selbst aktiv.

Das FSJ Politik richtet sich an junge Menschen im Alter zwischen 16 und 26 Jahren, die sich für politische Themen interessieren und sich aktiv in diesem Bereich engagieren möchten. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer erhalten ein monatliches Taschengeld von 380,- € und sind sozialversichert. Der neue Jahrgang startet zum 1. September 2024.

Alle Informationen zum Bewerbungsverfahren:

<https://www.saechsische-jugendstiftung.de/machen-statt-meckern>

Diese besondere Form des Freiwilligen Sozialen Jahres ist eine einzigartige Möglichkeit für junge Menschen, sich in die politische Arbeit einzubringen und wertvolle Erfahrungen zu sammeln.

Während des Jahres werden die Teilnehmenden in verschiedenen Bereichen der politischen Arbeit eingesetzt.

Sie unterstützen bei der Organisation von Veranstaltungen, der Durchführung von Recherchen und Analysen, der Betreuung von Social Media Kanälen und vielem mehr.

Das Jahr wird durch 25 Bildungstage abgerundet. Diese bieten die Gelegenheit, Erfahrungen aus dem FSJ-Einsatz zu teilen, Kontakte zu knüpfen und sich intensiver mit verschiedenen politischen Themen auseinanderzusetzen.

Informationen zur Sächsischen Jugendstiftung als Träger des FSJ-Politik

Die Sächsische Jugendstiftung wurde vor 27 Jahren auf Beschluss des Sächsischen Landtags gegründet.

Ihr Hauptziel besteht darin, junge Menschen für sinnstiftendes Engagement zu begeistern. Dabei legt die Stiftung besonderen Wert auf die Förderung von politischer Bildung, sozialer Kompetenz sowie globaler und lokaler Solidarität – wichtige Säulen für eine funktionierende Gesellschaft. Die Sächsische Jugendstiftung initiiert eigene Programme und unterstützt zudem gezielt Initiativen, die im Freistaat Sachsen wirken und verwurzelt sind.

Sächsische Jugendstiftung Dresden

E-Mail:

fsj-politik@saechsische-jugendstiftung.de

Telefon 0351/323719011



Quelle: <https://saechsische-jugendstiftung.de/machen-statt-meckern>

Die Kreispolizeibehörde informiert

Im 2. Halbjahr 2023 wurden folgende Geschwindigkeitskontrollen auf dem Gemeindegebiet durchgeführt.

Erfreulicherweise gab es im Vergleich zu den gemessenen Fahrzeugen wenige Geschwindigkeitsüberschreitungen. Ein besonderer Dank an die Fahrzeugführer/innen.

Ihr Ordnungsamt



4001 Mildenau, S 218 Annaberger Straße i. R. Annaberg (50 km/h)

Datum	Uhrzeit	Gemessene Kfz	Verwarnung/Bußgelder	Vmax in km/h
25.08.2023	13:08 – 13:12	12	0	0
13.09.2023	05:24 – 08:45	673	0	0
01.11.2023	17:01 – 19:31	228	3	69

4002 Mildenau, S 218 Annaberger Straße i. R. Arnsfeld/Mauersberg (50 km/h)

Datum	Uhrzeit	Gemessene Kfz	Verwarnung/Bußgelder	Vmax in km/h
13.10.2023	05:33 – 10:10	653	5	64

4003 Mildenaу, K 7130 Dorfstraße i. R. Ortsmitte (50 km/h)				
Datum	Uhrzeit	Gemessene Kfz	Verwarnung/Bußgelder	Vmax in km/h
27.11.2023	16:56 – 19:00	50	0	0

4004 Mildenaу, K 7130 Dorfstraße i. R. Grumbach (50 km/h)				
Datum	Uhrzeit	Gemessene Kfz	Verwarnung/Bußgelder	Vmax in km/h
27.11.2023	14:22 – 16:22	95	0	0

4008 Mildenaу OT Arnsfeld, S 218 Hauptstraße i. R. Mildenaу				
Datum	Uhrzeit	Gemessene Kfz	Verwarnung/Bußgelder	Vmax in km/h
01.11.2023	13:55 – 16:28	88	0	0

Polizeirevier Annaberg: Ihr Bürgerpolizist informiert ...

Liebe Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Mildenaу,

seit Oktober 2023 informiert die sächsische Polizei in ihrer Kampagne „Hör genau hin! Telefonbetrug kann jeden treffen.“ über Betrugsmaschen am Telefon. Wir möchten Ihnen auch an dieser Stelle Tipps geben, wie Sie sich und ihr Vermögen schützen können.

Zu den bekanntesten Betrugsmaschen zählen Schockanrufe (z. B. Enkeltrick), der „Falsche Polizist“, Messenger-Betrug (z. B. über WhatsApp) und falsche Gewinnversprechen. Sie können aber auch Anrufe erhalten von PayPal (internationaler Zahlungsdienstleister) oder einem Kreditinstitut. Bei solchen Anrufen informiert Sie eine elektronische Stimme über die Zahlungsanweisung über mehrere hundert Euro Ihres Kontos.

Betrüger lassen sich immer wieder neue Maschen einfallen und wenden dazu allerlei Tricks an. Schützen Sie sich mit folgenden Tipps:

- Beenden Sie Telefongespräche, wenn von Ihnen Geld gefordert bzw. erbeten wird. Polizei und Justiz verlangen niemals eine Kautions und erbitten telefonisch auch nicht die Aushändigung von Bargeld oder Wertsachen.
- Lassen Sie sich nicht unter Druck setzen und beenden Sie das Gespräch, wenn es Ihnen merkwürdig vorkommt.
- Geben Sie keine persönlichen, familiären oder finanzielle Informationen preis.
- Übergeben Sie niemals Geld oder Wertgegenstände an fremde Personen.

- Ändern oder löschen Sie Ihren Telefonbucheintrag. Auf der Internetseite des Vereins WEISSER RING finden Sie ein entsprechendes Formular.
- Sprechen Sie mit Ihren Angehörigen, sollten Sie solche Anrufe oder Nachrichten über Messenger-Dienste erhalten.
- Sollte es sich bei dem Anruf um eine angebliche schwere Erkrankung oder Verletzung eines Angehörigen handeln, merken Sie sich, dass ärztliche Behandlungen und lebensrettende Medikamente niemals von einer Vorabzahlung abhängig sind.
- Seriöse Unternehmen nutzen keine unterdrückten Nummern und fragen nicht nach privaten Informationen, wie Passwörtern oder ähnlichen.
- Hinterfragen Sie Überweisungsdaten mit europäischen Länderkennungen kritisch.
- Bei Anrufen durch PayPal drücken Sie keine Taste, um mit einem vermeintlichen Mitarbeiter verbunden zu werden.
- Nutzen Sie die möglichen Datenschutzeinstellungen Ihres Messenger-Dienstes aus, um Informationen, wie z. B. das Profilbild nur mit Ihren Kontakten zu teilen.

Sollten Sie auf einen Trick hereingefallen sein oder haben Sie den Verdacht einen solchen Anruf erhalten zu haben, setzen Sie sich umgehend mit ihrem Polizeirevier Annaberg in Verbindung unter Tel. 03733 88-0.

Für weitere Informationen liegen für Sie die Broschüren zu dieser Kampagne in Ihrer Stadt-/ Gemeindeverwaltung aus. Des Weiteren können Sie sich Informationen

und Beratung bei der polizeilichen Beratungsstelle der Polizeidirektion Chemnitz einholen.

Kontakt zur Polizeilichen Beratungsstelle:

Diese sind erreichbar unter
Telefon: 0371 387 2990
oder per E-Mail:
beratungsstelle.pd-c@
polizei.sachsen.de

Natürlich bin auch ich als Bürgerpolizistin Ihre Ansprechpartnerin.

Ihre Bürgerpolizistin
Claudia Auerbach

Ihr Bürgerpolizist
INFORMIERT ...



Stellenausschreibung des Im Zweckverbandes Naturpark Erzgebirge/Vogtland

Im Zweckverband Naturpark Erzgebirge/Vogtland ist ab 01.10.2024 in der Außenstelle Erzgebirge, Hinterer Grund 4a, 09496 Marienberg OT Pobershau, die Stelle der

PROJEKTSACHBEARBEITUNG (M/W/D)

unbefristet in Teilzeit mit einer regelmäßigen durchschnittlichen wöchentlichen Arbeitszeit von ca. 25 bis 30 Stunden zu besetzen.

Die Entlohnung erfolgt in Anlehnung an die Regelungen des TVöD-kommunal / EG 6 verbunden mit den einschlägigen Leistungen des öffentlichen Dienstes (z. B. Betriebsrente).



Geschäftsführung:
Kristin Kilias

www.nationale-naturlandschaften.de

Der Naturpark Erzgebirge/Vogtland ist Teil der Nationalen Naturlandschaften (NNL). Dieses Bündnis vereint die deutschen Nationalparke, Naturparke, Biosphärenreservate und Wildnisgebiete.

Sie erwartet eine vielfältige und interessante Tätigkeit, die im Wesentlichen folgende Aufgaben umfasst:

- Mitarbeit bei der Entwicklung und Umsetzung von Naturparkprojekten
- alle Sekretariatsarbeiten der Außenstelle (Posteingang, Postausgang, Führung des Schriftverkehrs, Protokollführung)
- Fördermittelabwicklung für laufende Projekte (Sondierung Fördermittelprogramme, Vorbereitung Beantragung, Abwicklung Beantragung, Laufendhaltung, Dokumentation, Abrechnung, Erstellung Verwendungsnachweise, Nachverfolgung)
- Mitarbeit im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit der Außenstelle (Zusammenstellung und Verteilung von Infomaterial, Betreuung von Infoständen etc.)
- Mitarbeit bei der Erarbeitung des Haushaltsplanes und Durchführung der Inventur des Verbandes
- Zusammenarbeit i. R. Öffentlichkeitsarbeit und Bildung für Nachhaltige Entwicklung mit dem Naturparkteam
- Betreuung und Anleitung von Teilnehmenden am Freiwilligen ökologischen Jahr, ehrenamtlich Tätigen, Studierenden sowie Praktika Absolvierenden

Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen (nur digital als eine zusammengefügte pdf-Datei) senden Sie bitte **bis zum 27. Mai 2024** an:
Zweckverband Naturpark Erzgebirge/ Vogtland
Schloßplatz 8 | 09487 Schlettau
E-Mail: kontakt@naturpark-erzgebirge-vogtland.de

Wir weisen freundlich darauf hin, dass eine Bewerbung gleichzeitig mit dem Einverständnis zur elektronischen Verarbeitung persönlicher Daten bis zum Abschluss des Bewerbungsverfahrens verbunden ist. Kosten, die mit der Bewerbung verbunden sind, können nicht erstattet werden.

Das Aufgabengebiet erfordert:

- Abschluss als Verwaltungsfachangestellte/ oder gleichwertig
- Identifikation mit der Naturparkregion und den Zielen und Aufgaben des Naturparks
- Berufserfahrung bei Projektmanagement
- Fundierte Kenntnisse im Natur- und Landschaftsschutz wünschenswert bzw. die Bereitschaft, diese zu erlangen
- Kenntnisse bzw. Berufserfahrung auf dem Gebiet der Fördermittelabwicklung wünschenswert
- Teamfähigkeit, Sozialkompetenz, Organisations- und Kommunikationsvermögen, Mobilität
- Bereitschaft und Fähigkeit zur projektbezogenen praktischen Arbeit unter z. T. schwierigen Bedingungen (z. B. Neophytenbekämpfung in Hanglagen und bei schwierigen Wetterverhältnissen, Betreuung von Schülerexkursionen)
- PC- Kenntnisse (MS Office)
- Führerschein Klasse B

An unserem ansprechenden Arbeitsort in der Außenstelle Erzgebirge bieten wir zudem familienfreundliche Arbeitsbedingungen.

Die Anstellung erfolgt mit einer gesetzlichen Probezeit von 6 Monaten entsprechend TVöD. Wir bieten regelmäßig die Möglichkeit zur Fort- und Weiterbildung entsprechend dem aktuellen Aufgabenerfordernis.

Schwerbehinderte bzw. ihnen gleichgestellte Menschen werden nach Maßgabe des SGB IX bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt. Den entsprechenden Nachweis bitten wir den Bewerbungsunterlagen beizufügen.

Informationen Zweckverband Abfallwirtschaft Südwestsachsen – Problemfall: Biokunststofftüten

Wer unsere Artikelserie aufmerksam verfolgt, kann sich sicherlich erinnern, dass wir in unserem letzten Artikel über den Nutzen der Biotonne und die Verwertung des Bioabfalls gesprochen haben. Auf die großen Probleme, die nicht kompostierbare Materialien wie Verpackungskunststoff, Glas und Metalle, die achtlos in der Biotonne landen, bei der Kompostierung der Bioabfälle verursachen, haben wir bereits hingewiesen.

Doch was hat es eigentlich mit den vielversprechenden Biokunststofftüten, welche im Handel als biologisch abbaubar oder kompostierbar angepriesen werden, auf sich?

Und warum sollen Biokunststoffprodukte nicht in die Biotonne?

Ein Kunststoff darf sich Biokunststoff nennen, wenn er mindestens in eine der beiden Kategorien fällt:

1. Der Begriff **biobasierter Kunststoff** sagt aus, dass der Kunststoff aus nachwachsenden Rohstoffen, wie beispielsweise Mais, Zuckerrohr, Bambus oder Zellulose besteht. Ob ein Biokunststoff wirklich nachhaltig ist, hängt davon ab, ob die Biomasse nachhaltig erzeugt werden kann und nicht in Konkurrenz zur Lebensmittelerzeugung oder zulasten einer nachhaltigen Bodenbewirtschaftung geht.

Es kann auch sein, dass ein Biokunststoffprodukt nur zum Teil aus Biomasse und zum Teil aus fossilen Rohstoffen besteht.

Biobasierte Kunststoffe können, müssen aber nicht biologisch abbaubar sein.

Biobasierte Biokunststoffe können biologisch abbaubar sein, es gibt aber auch

biobasierte Biokunststoffe die **nicht biologisch abbaubar** sind.

2. Der Begriff **biologisch abbaubarer Kunststoff** bezieht sich auf die Abbaubarkeit des Produktes und sagt aus, dass der Kunststoff sich mithilfe von Mikroorganismen und Luftsauerstoff in natürliche Substanzen wie Wasser bzw. Methan, CO₂, Biomasse und Mineralien zersetzt; also wieder vollständig der Natur zugeführt wird.

Das kann für biobasierte wie auch für erdölbasierte Kunststoffe zutreffen.

Erdölbasierte Biokunststoffe können biologisch abbaubar sein, es gibt aber auch

erdölbasierte Kunststoffe die **nicht biologisch abbaubar** sind.

Als abbaubare Kunststoffe werden oft auch die Oxo-abbaubaren Kunststoffe eingestuft. Das sind Kunststoffe, denen Zusatzstoffe (Metallionen) zugesetzt werden, die durch Oxidation den Zerfall des Kunststoffes bewirken.

Es findet keine Zersetzung von Mikroorganismen in natürliche Substanzen statt. Stattdessen zerfällt der Kunststoff in kleine Mikroplastikfragmente, auch als Mikroplastik bekannt.

Diese Kunststoffe sind nur bis zu einem gewissen Grad „abbaubar“, denn sie werden nicht durch Mikroorganismen zersetzt. Sie bleiben als kleinste Kunststoffteilchen erhalten.

Das sind ganz schön viele verschiedene Begriffe und man kann verstehen, wenn das für den einen oder anderen Leser etwas verwirrend klingt. Das Ganze wird durch die Tatsache, dass diese Begriffe nicht gesetzlich definiert und auch nicht geschützt sind, nicht unbedingt einfacher.

Durch die nicht konkret definierten Begriffe wird ermöglicht, dass sie auf viele verschiedene Produkte angewendet werden können und letztendlich der Verbraucher nicht eindeutig nachvollziehen kann, welche Verpackung er kauft.



FAZIT

o **Vermeidung und Reduzierung von Kunststoffabfällen sollten an erster Stelle stehen!**

o **Plastik und (Bio)-Kunststoffe dürfen nicht in die Umwelt noch in die Biotonne gelangen! Die Verweildauer in der Kompostieranlage ist so kurz, dass sich in dieser kurzen Zeit auch biologisch abbaubare Kunststoffe nicht zersetzen. Auch ist es in den Anlagen nicht möglich, verschiedene Kunststoffarten voneinander zu unterscheiden. Somit müssen alle Kunststoffe aufwendig ausgesiebt werden. Haben sich oxo-abbaubare Kunststoffe schon zersetzt, bleibt der Kompost mit diesen Mikroplastikteilchen belastet.**

(> Zur Befüllung der Biotonne gibt es im nächsten Artikel praktische Tipps.)

o **Verpackungskunststoff, auch Biokunststoff, gehört getrennt von Lebensmitteln und Lebensmittelresten in die Gelbe Tonne und nicht in die Biotonne! Nur so ist ein Recycling der Kunststoffverpackungen möglich.**

Kunststoff begegnet uns im Alltag ständig und überall und die Auswirkungen, wie z. B. die Meeresverschmutzung, sind uns allen bekannt.

Mit diesem Artikel möchten wir Sie als Leser anregen, verantwortungsvoll zu entscheiden, ob ein Produkt aus Kunststoff erworben werden soll oder es Alternativen dazu gibt. Auch

nach dem Erwerb bitten wir Sie, mit den Produkten und somit auch mit den Ressourcen der Erde verantwortungsvoll umzugehen.

Informationen erhalten Sie auch bei den Abfallberatern des ZAS unter Tel. 037296 66 254 und 03735 608 5313

Information vom Zweckverband Abfallwirtschaft Südwestsachsen - Mobile Schadstoffsammlung

Bitte beachten Sie:

- Die gefährlichen Abfälle sind in ihren Originalgebinden zu belassen.
- Flüssigkeiten sind generell in geschlossenen Behältern abzugeben und niemals zu mischen.
- Die Abgabe der Schadstoffe darf nur direkt beim Personal am Sammelpunkt erfolgen.
- Es darf nichts unbeaufsichtigt vor oder nach dem Annahmetermin am Stellplatz abgestellt werden. Die Annahme erfolgt in haushaltsüblichen Mengen je Anlieferung, d. h. Mengen bis max. 25 kg bzw. Gebinde bis 20 Liter.
- Leere Farbdosen und vollständig eingetrocknete Farbreste einschließlich eingetrockneter Reste von wasserlöslichen Wand- und Dispersionsfarben können über den Restabfall entsorgt werden.
- Leere Kunststoffeimer (z. B. von Wandfarbe) und leere Spraydosen mit einem Recycling-symbol gehören in die gelbe Tonne bzw. in den Gelben Sack.



Anfragen richten Sie bitte an die Abfallberater des ZAS:

Tel. 03735 6085317

An den folgenden Orten steht das Schadstoffmobil zu nachfolgenden Zeiten bereit:

Ort/Lage	Termin 1	Termin 2
09456 Mildenau Plattenthaler Weg Bauhof	13.06.2024 11:00–11:45 Uhr	19.09.2024 13:30–14:15 Uhr
09456 Mildenau OT Arnsfeld Parkplatz am ehem. Erbgericht	29.05.2024 11:30–12:30 Uhr	08.10.2024 15:30–16:30 Uhr
09456 Annaberg-Buchholz Kätplatz	27.05.2024 15:15–16:15 Uhr	10.10.2024 10:00–11:00 Uhr
09456 Annaberg-Buchholz OT Frohnau Iglu-Platz Hauptstraße	27.05.2024 12:15–13:00 Uhr	10.10.2024 13:15–14:00 Uhr
09456 Annaberg-Buchholz OT Buchholz Talstraße Turnhalle	27.05.2024 14:15–14:45 Uhr	10.10.2024 11:30–12:00 Uhr

Standesamtliche Nachrichten, Anzeigen



NACHRUF

Plötzlich und unerwartet, für uns noch völlig unfassbar, verstarb mein lieber Bruder, Schwager und Onkel, Herr

Karli Frenzel

geboren am 7. Juli 1951
gestorben am 13. Februar 2024

In stiller Trauer
Bruder Rainer Frenzel und alle Angehörigen

Die Urnenbeisetzung findet
zu einem späteren Zeitpunkt statt.



Gleiche Blutgruppe - Perfektes Match! Nur mit vielen Blutspendern kann die Patientenversorgung gesichert werden

Jeder Mensch besitzt ein ganz bestimmtes Blutgruppenmuster, das durch die roten Blutkörperchen bestimmt wird. Nicht alle Blutgruppen kommen gleich häufig vor. In der Bevölkerung in Deutschland sind die Blutgruppen A Rhesus positiv (37%) und 0 Rhesus positiv (35%) am weitesten verbreitet. Deshalb werden sie auch am meisten gebraucht.

Unbedingt notwendig sind aber auch Spenden von seltenen Blutgruppen, weil es da logischerweise auch nur wenige Spender gibt. Dies betrifft auch alle rhesusnegativen Blutgruppen, denn den negativen Rhesusfaktor haben lediglich 15% der Bevölkerung, rhesuspositiv sind 85 %.

Bei einer Transfusion muss die jeweils passende Blutgruppe zugeführt werden, da es sonst zu schwersten Abstoßungsreaktionen kommen kann. Im Notfall kann die Blutgruppe 0 Rhesus negativ als einzige allen anderen Blutgruppen zugeführt werden.

Spenden der seltenen Blutgruppe A Rhesus negativ spielten im Leben von Frank eine wichtige Rolle. Er war vor vielen Jahren nach einem schweren Autounfall auf genau diese Blutspenden angewiesen,

um überleben zu können. Erhalten hat er sie von Spenderinnen und Spendern wie Magdalena, die seitdem sie 18 Jahre alt ist Blut spendet. Seit dem Spätsommer 2023 sind die beiden eines der beiden neuen „Matches“ für die Aufmerksamkeitskampagne It's a Match! des DRK-Blutspendedienst Nord-Ost. Beide haben die seltene Blutgruppe A Rhesus negativ (6%).



In einem aktuellen Video erzählen Magdalena und Frank ihre sehr persönlichen Geschichten, und sie geben Einblicke in ihr Leben. Blutspenden-Empfänger Frank berichtet in sehr bewegenden Worten von seinen Emotionen und teilt seinen Dank an alle engagierten Blutspenderinnen und -spender. Reinklicken lohnt sich!

www.blutspende.de/itsamatch/videos

Wer sich bereits vor der Blutspende Informationen einholen möchte, kontaktiert die kostenfreie Hotline des DRK-Blutspendedienstes Nord-Ost unter 0800 11 949 11.

Auch im digitalen Blutspende-Magazin informiert der DRK-Blutspendedienst Nord-Ost über das Thema Blutspenden mit Allergien

www.blutspende.de/magazin

Um die Patientenversorgung mit den teilweise nur wenige Tage haltbaren Blutpräparaten auch rund um die Osterfeiertage sicherstellen zu können, bietet der DRK-Blutspendedienst Nord-Ost an einigen Spendeorten Blutspendetermine am Karsamstag, den 8. April 2023 an.

Für alle Blutspendetermine des DRK-Blutspendedienstes Nord-Ost ist eine Terminreservierung erforderlich.

Bitte beachten Sie ggf. aktuelle Ankündigungen auf der Website des DRK-Blutspendedienstes Nord-Ost.

Weitere Informationen zum Thema Blutspende werden unter der **kostenlosen Hotline 0800 11 949 11** erteilt.



**SPENDE
BLUT** 
BEIM ROTEN KREUZ

Die nächste Möglichkeit zur Blutspende besteht:

**in Mildenaу, am Freitag, 12.04.2024, von 15.00 – 19.00 Uhr
DRK-Kinder-, Jugend- und Familienhaus, Dorfstraße 84**

**in Arnsfeld, am Donnerstag, 25.04.2024, von 15.00 – 19.00 Uhr
im Dorfgemeinschaftshaus, Sportplatzstraße 19**

Das freundliche Blutspende-Team des DRK erwartet alle, die helfen wollen. Bitte zur Blutspende den Personalausweis mitbringen!

Wir gratulieren allen Einwohnern unserer Gemeinde, die im April Geburtstag haben oder ihr Ehejubiläum begeben, auf das Herzlichste.

Ihre Gemeindeverwaltung & Dorfblatt-Redaktion

Wir gratulieren zum Geburtstag

im OT Mildenaу

am 07.04.2024

Christa Pal

zum 70. Geburtstag

am 09.04.2024

Klaus Dostmann

zum 75. Geburtstag

am 13.04.2024

Eva-Maria Teucher

zum 70. Geburtstag

am 20.04.2024

Dorothea Meyer

zum 70. Geburtstag

am 25.04.2024

Almut Hillig

zum 80. Geburtstag

am 25.04.2024

Dietrich Kuchler

zum 75. Geburtstag

am 30.04.2024

Helga Claus

zum 80. Geburtstag

im OT Arnsfeld

am 03.04.2024

Helga Hoffmann

zum 90. Geburtstag

am 07.04.2024

Sonja Teucher

zum 70. Geburtstag

am 08.04.2024

Sabine Tippmann

zum 70. Geburtstag



Wir gratulieren den Ehepaaren

im OT Mildenaу

Heidemarie und Reinhard Oettel

am 25.04.2024 zur „Diamanten Hochzeit“

Helga und Jürgen Horn

am 30.04.2024 zur „Diamanten Hochzeit“

Wir wünschen allen weiterhin Glück und Gesundheit.

Aus dem Vereinsleben

EC-Hüttl - April 2024



Freitag 05.04.
17.30 Uhr Jugendstunde
in Grumbach

Samstag 06.04.
10 – 11 Uhr Kinderstunde

Freitag 12.04.
17.30 Uhr Jugendstunde

Samstag 13.04.
10 – 11 Uhr Kinderstunde

Freitag 19.04.
17.30 Uhr Jugendstunde

Samstag 20.04.
10 – 11 Uhr Kinderstunde

Freitag 26.04.
17.30 Uhr Jugendstunde

Samstag 27.04.
10 – 11 Uhr Kinderstunde

Veranstaltungen im DRK Mütter- und Familienzentrum 2024



Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes.

Rückfragen zu den Kurs-Angeboten sind möglich unter Tel.: 03733 5005988

Offene Pfarscheune Mildenau

Hier bei uns kannst du immer zwei Tage die Woche kostenlos und unverbindlich vorbeikommen, ab 16.30 bis 21.00 Uhr.

Glaubst du nicht? – Versuch es mal! – Wir freuen uns auf dich! – Das Team der Pfarscheune

Kontakt:

E-Mail info@pfarscheune-mildenau.de

Das Aktuelle Programm unter www.pfarscheune-mildenau.de



April 2024

02.04.24 – Eier, wir brauchen Eier	09.04.24 – Wikingerschach	23.04.24 – Grillfete
04.04.24 – Mottoabend	16.04.24 – Fotorally	30.04.24 – Jigger

In's Ferienlager? Natürlich im Erzgebirge!

Täglich neue Abenteuer in der Natur, gekoppelt mit sportlicher Betätigung, Förderung der Fantasie und Kreativität begeistern seit nunmehr 32 Jahren junge Menschen in der Zethauer Freizeitstätte „Grüne Schule grenzenlos“.

Ferienlager in einer Schule? Keine Bange! Strenger Unterricht findet in dieser erzgebirgischen Kinder- und Jugendeinrichtung nicht mehr statt. Zwei Abenteuerspielplätze, ein Riesenkicker, Bolzplatz und der Besuch des Erlebnisbades Mulda sorgen für den besonderen Ferienspaß. Disco, Show- und Spieleabende, gemeinsame Lagerfeuer, Nachtwanderungen ebenso wie Volleyball und Tischtennis lassen keine Langeweile aufkommen.

Die Erkundung der erzgebirgischen Natur ist Teil des jeweils siebentägigen Ferienlagers wie auch die Herstellung eines eigenen erzgebirgischen Souvenirs.

Neue Freundschaften finden sich immer bei den Ferienprogrammen der „Grünen Schule grenzenlos“. – Geeignet für Kinder und Jugendliche zwischen 7 und 14 Jahren.

Weitere Infos unter

Tel. 037320/8017-14

oder per E-Mail:
info@gruene-schule-grenzenlos.de

www.gruene-schule-grenzenlos.de



IDEEN und TIPPS gefragt, für den Arnsfelder Familientag am 16. Juni 2024



Noch vor den Sommerferien laden wir herzlich ein zum diesjährigen **Arnsfelder Familientag**.

Bitte reservieren Sie sich schon jetzt diesen Termin in Ihrem Kalender am 16. Juni 2024.

Von 13.00 bis 17.00 Uhr füllt sich das Areal rund um Dorfgemeinschaftshaus und Sportplatz in Arnsfeld mit einem bunten Programm aus Mitmachangeboten, Basteltischen, Glücksrad, Köstlichkeiten und vielem, vielem mehr.

Egal ob Jung oder Alt, Groß oder Klein:

Der Verein Annaberger Land möchte in Zusammenarbeit mit Gewerbetreibenden, Vereinen, Gemeinde, Schule, Kindergarten und weiteren lokalen und regionalen Akteuren für jeden etwas bereithalten.

Es ist unser Anliegen, jedes Jahr aufs Neue spannende, abwechslungsreiche oder neuartige Unterhaltungs- und Mitmachmöglichkeiten vorzubereiten und im Veranstaltungsareal anzubieten.



Dabei benötigen wir Ihre Mithilfe!

Wer Vorschläge, Ideen oder Anfragen zur Ausgestaltung des Familientages hat, möge sich bitte nicht scheuen und den Kontakt zum Verein Annaberger Land in Arnsfeld suchen. Wir freuen uns auf Ihre Beteiligung! Selbst, wenn der Vorschlag nicht in diesem Jahr umsetzbar ist, kann er vielleicht in einem der Folgejahre aufgegriffen werden:

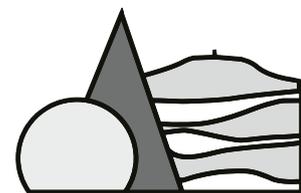
- Wer möchte sich mit seinen Angeboten oder Leistungen vor Ort präsentieren, um auf sich aufmerksam zu machen?
- Wer ist auf der Suche nach Nachwuchs für seinen Verein und sieht den Familientag als passende Gelegenheit, Interessenten oder gar potenzielle Neumitglieder für sich zu gewinnen?
- Wer möchte als Helfer vor Ort mitwirken?
- Wer kennt Vereine oder andere Akteure, die für eine Mitwirkung angefragt werden könnten?



Außerdem suchen wir Teilnehmer für den **Kindersachenflohmarkt**, der in diesem Jahr zum zweiten Mal im Rahmen des Arnsfelder Familientages stattfinden soll.



Verkauft werden darf hierbei alles rund ums Thema Kind, wie zum Beispiel Spielzeug und Bücher. Für diesen Flohmarkt sind aktuell noch freie Plätze zum Mitmachen vorhanden. Wer unter dem Motto „Nicht verschwenden – wiederverwenden!“ mitmachen möchte, nimmt bitte ebenfalls unkompliziert Kontakt zu unserem Verein auf. Ein gewerblicher Verkauf und ein Verkauf von Neuware sowie Lebensmitteln sind nicht zugelassen, die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Durchgeführt wird der Flohmarkt auf dem Veranstaltungsgelände zwischen Dorfgemeinschaftshaus und Sportplatz.



ANNABERGER LAND

Weitere Informationen zur Veranstaltung finden Sie unter

Verein zur Entwicklung der Region Annaberger Land e.V.

Hauptstraße 91 | 09456 Mildenau
OT Arnsfeld | Tel.: 037343-88644

E-Mail: info@annabergerland.de
www.annabergerland.de

Das war die Große Jubiläums- Schnitz- und Klöppelausstellung 100 Jahre Schnitz- und Krippenverein „Glück Auf“ Mildenau



die Mitglieder des Schnitzvereines Mildenau zur Ausstellung 2024

Im Erzgebirge gehört zum Schnitzen auch das Klöppeln und so unterstützten die Mildenauer Klöppelfrauen die Mit-

glieder des Schnitz- und Krippenvereins „Glück Auf!“ e. V. bei ihrer Ausstellung zum 100jährigen Vereinsjubiläum.

Diesmal hatten die Spitzendamen etwas ganz Besonderes vorbereitet:

Typische Klöppelspitzen aus sieben verschiedenen Ländern wie zum Beispiel Schweden, England und der Schweiz, auf den dort ortsüblichen Kissen, geklöppelt mit den dort verwendeten Klöppeln.

Die vielen Stunden Arbeit hatten sich gelohnt, denn die ungewöhnlichen filigranen Arbeiten zogen die Aufmerksamkeit und Interesse vieler Besucher auf sich, ebenso wie die anderen geklöppelten Ausstellungsstücke.

Über modernen Schmuck und modischen Accessoires bis hin zu traditionellen Decken, Anhängern und Fensterbildern zeigten die Mildenauer Klöppelfrauen eine große Bandbreite ihres handwerklichen Könnens und bereicherten so die Jubiläumsausstellung der Schnitzer.



Ausstellungsstücke der Klöppelfrauen



Schnitzverein-Nachwuchs

Es ist 18.00 Uhr, im Pfarrsaal der Ev.-Luth. Kirche haben sich neben den Schnitzern, Pfarrer, Bürgermeister und Vertreter des Kirchenvorstandes eingefunden.

Pfarrer i. R. Erdmann Paul hält eine Andacht. In bewegenden Worten spricht er über die schweren Anfänge der Vereinsgründer Pfarrer Brand, Eli Schumann und über Hoffnung und Glauben.

Nach dem „Vater unser“ geht es auf das Gelände der ehemaligen Klöppelschule. Dort werden die von Matthias Freund angefertigten Grubenlampen angezündet. Bruder Erdmann Paul stimmt ein Lied an und singend setzen wir uns in Richtung Gasthof in Bewegung. Dort angekommen, erwarten uns bereits die Gäste.

Der Posaunenchor spielt das Steigerlied. Die Schnitzer laufen auf die Bühne und hängen ihre Grubenlampen an einem großen Schwibbogen. Nun singen sie die Strophen des Steigerliedes zusammen mit den Gästen im Saal. Gänsehaut, feuchte Augen, innerlich tief ergriffen begrüße ich die Gäste.

Nach den Ansprachen des Vorsitzenden Sebastian Schreiter und des Bürgermeisters Andreas Mauersberger spricht Pfarrer i.R. Erdmann Paul den Segen. Danach eröffnet Matthias Freund die Ausstellung.

Danke der Gemeinde vom Bürgermeister, Gemeinderat, Gemeindeverwaltung bis zum Bauhof, ihr habt uns toll unterstützt. Danke der Ev.-Luth. Kirche für die Unterstützung. Danke den Gästen, ob Laie oder Fachmann, von nah und fern für euren Besuch. Ein Dank an unseren Frauen, die unter Leitung von Sylvia Rother mit Kaffee, Kuchen



die Schnitzerfrauen



Andacht zum 100-jährigen Bestehen des Schnitz- und Krippenvereines



Zwei Gründungsmitglieder: Eli Schumann und Arno Meyer

und Torten nicht nur unsere Gäste wunderbar versorgt haben. Insgesamt muss man der Gastronomie ein großes Lob zollen.

Danke den zwei „Winter-Frauen“ für den Verkaufsstand. Liebe Klöppelfrauen und Schnitzer, ihr habt mit euren Exponaten unser erzgebirgisches Brauchtum würdig vertreten und vielen eine Freude damit gemacht. Es ist alles gut gelaufen – GOTT sei Dank.

Glück auf

Uii



Ausstellungsstücke der Klöppelfrauen



Bilder: Schnitzverein Mildenau

Die 24. Schnitz- und Klöppelausstellung in Arnsfeld – Schön war es ...

Nun sind schon wieder einige Wochen vergangen. Die 24. Schnitz- und Klöppelausstellung in Arnsfeld ist Geschichte.

Anstrengend war die Vorbereitung, der Aufbau, die Durchführung und letztendlich auch der Abbau, aber dennoch war es schön. Es hat sich gelohnt. Über 3000 Besucher haben ein Stück erzgebirgscher Volkskultur erleben dürfen. Geschnitzte Figuren, gesägte und gedrechselte Arbeiten, feinste Klöppelkunst und gebastelte Heimatberge mit raffinierter Mechanik.

Neue Stücke, aber auch Dinge aus alter Zeit. Schließlich besteht der Schnitzverein schon 100 Jahre, gegründet im Januar 1924.

Durch die vielfältige Unterstützung, so durch die Gemeindeverwaltung, dem Bauhof, den Medien und anderen Helfern, konnte nach der Corona-Zeit wieder eine wunderbare Ausstellung präsentiert werden. Sie soll auch eine Anregung sein für Kinder und Jugendliche, sich mit der erzgebirgschen Volkskunst zu beschäftigen. Der Verein braucht Nachwuchs.

Zum Gelingen trug natürlich auch die Schnitzerklausur mit ihrem reichhaltigen Angebot bei. Besonders die leckeren Torten und Kuchen luden zum Verweilen ein.

An vier Abenden gab es zusätzlich Musik, Spaß und heimatgeschichtliche Vorträge. Ein rundum gelungenes Programm.

Danke allen Akteuren.

Bernd Schreiter



Die Ausstellung in der Turnhalle mit der seit Jahrzehnten bewährten Deckengestaltung.



Bauernhof – Schnitzarbeit der Kindergruppe.



Geklöppelte Blütenkunst in altem Rahmen.



Die mechanischen Heimatberge waren ein Anziehungspunkt für Kinder.

Fotos: B. Schreiter

Die Schnitzfreunde des Schnitz- und Klöppelvereins Arnsfeld



Obere Reihe: Burghard Teucher, Rainer Schubert, Elias Groth, Raphael Gehrke, Maurice Groth, Bertram Langer, Kai Hiemann, Lisa Nestler, Jens Nestler, Ralf Schaarschmidt, Johannes Hiemann, Marcel Teucher; Mittlere Reihe: André Teucher, Sandro Schubert, Roy Schaarschmidt, Enrico Wiesner, Gerald Nestler, Falko Lorenz, Andreas May, Bernd Schreiter, Bernd Mauersberger, Andreas Zschorlich; Untere Reihe: Carl Meyer, Erhard Schaarschmidt, Manfred Stumpf, Ernst Abmann, Eckart Fritsch, Hans-Peter Schreiter, Eckhard Tippmann, Wolfgang Fiedler; Jugend: Martin Hiemann, Mika Schiefer, Ferdinand Fleischer, Marlen Singer, Simeon Fleischer; Nicht im Bild: Felix Haase, Manuel Nestler, Roland Meier, Jürgen Beck, Moritz Wolter, Max Haase, Dietmar Hahn, Romario Wendler

Foto: Hans Feller, 2024

Die Klöpplerinnen des Schnitz- und Klöppelvereins Arnsfeld



Hintere Reihe: Sabrina Fritsch, Claudia Hilarius, Ulrike Schreiter, Christine Wendler, Claudia Wendenburg, Angelika Wagler, Katrin Krauß, Ina Herrmann
Vordere Reihe: Monika Langer, Monika Teucher, Angelika Mauersberger, Birgit Engel, Ria Schreiter, Renate Fiedler
Nicht im Bild: Hanna Siegert, Isa Haustein, Marlis Beck, Laura Krause, Susanne von Strauch, Anne Schwab

Foto: Hans Feller, 2024

Kirchennachrichten

Monatsspruch April



„Seid stets bereit,
jedem Rede und Antwort
zu stehen, der von Euch
Rechenschaft fordert über
die Hoffnung, die Euch erfüllt.“

1 Petr 3,15

„Die Mächtigen kommen und gehen...“

... und auch jedes Denkmal mal fällt.“

Eine Ermutigende Botschaft, oder? Worte aus einem Lied (Theo Lehmann 1982), das wir als Jugendliche in der Jungen Gemeinde zu DDR-Zeiten oft und voll Inbrunst sangen. Und wenn ich die Menschen – auch in unseren Orten – heute reden höre, könnte man denken, sie drücken aktuell die Sehnsucht vieler Menschen in unserem Land aus.

Politikverdrossenheit, Verständnislosigkeit für Entscheidungen, Streitereien, zunehmenden Hass und Spaltung und Angst vor der Zukunft nehme ich wahr. Große Teile der Gesellschaft fühlen sich wie unmündige Kinder behandelt, denen neu das korrekte Reden und richtiges Denken und Verhalten beigebracht und die Geschichte neu erklärt werden muss. Demokratische Parteien und Gruppen werden ausgegrenzt.

„Die Mächtigen kommen und gehen und auch jedes Denkmal mal fällt.“ Und weiter heißt es in dieser Strophe: „Bleiben wird nur, wer auf Gottes Wort steht, dem sichersten Standpunkt der Welt.“

Doch um die Botschaft des Liedes und die wirkliche Ermutigung mitzubekommen, müssen wir noch etwas tiefer eintauchen. Der Refrain lädt uns ein:

„Vertraut auf den Herrn für immer, denn er ist der ewige Fels. Vertraut auf den Herrn für immer, denn er ist der ewige Fels.“

In einem alten Kirchenlied nach Psalm 37 hört sich das so an: „Befiehl du Deine Wege und was Dein Herze kränkt...“ dem lebendigen Gott an, der Herr ist über Himmel und Erde. Gott führt uns seine Wege und schenkt unseren Werken Gelingen.

Wir erliegen ja gern der Selbsttäuschung, wir wären die Macher. Macher sind heute gefragt. Auch wenn die sogenannten Macher, Vorgesetzten oder Herrscher versagen, sie gestehen ihre Fehler meist nicht ein, weil ihnen das in der Öffentlichkeit als Schwäche ausgelegt werden könnte. Sprüche 16,3 macht uns deutlich: Ihr Macher macht euch nichts vor. „Befiehl dem Herrn Deine Werke, so wird Dein Vorhaben gelingen.“

Vertrau Dich Jesus, dem lebendigen Gott an mit allem, was dich bewegt und was du vor hast und es wird gut werden. Vielleicht nicht immer so wie du Dir es vorgestellt hast, doch immer zu Deinem und deiner Mitmenschen Besten.

Gott schützt uns nicht vor Misserfolgen, aber wenn er mit dabei ist, führt er uns hindurch und wieder heraus. Der auferstandene Jesus ist bei uns – alle Tage bis an der Welt Ende – das sagt er uns zu. Der Theologe Karl Barth wurde kurz vor seinem Tod 1968 von seinem Freund angerufen. Der klagte ihm seine Sorgen über die politische Entwicklung, über den kalten Krieg, über die Atomwaffen auf beiden Seiten des „Eisernen Vorhangs“. Da sagte Karl Barth zu ihm – und es war eins seiner letzten Worte: „Lass nicht die Ohren hängen. Es wird regiert. Gott sitzt im Regiment.“

In unserem Lied klingt das so: Auch mit Gott gerät man in Krisen, / Probleme, die unfassbar sind. / Trotz aller Zweifel seid dennoch gewiss: / Er schläft nicht und sorgt für sein Kind.

Wo feststeht, dass alles im Fluss ist, / schwimmt vielen der Glaube mit fort. / Gott ist unwandelbar, denn er ist Gott. / Seid sicher: Der Herr hält sein Wort.

Natürlich kam mir damals und kommt mir heute dann auch die Frage: „Was, wenn es wieder etwas kosten sollte, das Evangelium zu bezeugen? Was, wenn Menschen mich verspotten oder anfeinden? Wenn ich nicht den Vorstellungen der Welt entspreche, weil ich Christ bin und meinen Glauben bezeuge? Denn auch das kennen wir nicht nur aus der DDR.“

Der Apostel Petrus sagt in seinem ersten Brief ganz einfach (Monatsvers für April) Seid stets bereit, jedem Rede und Antwort zu stehen, der von euch Rechenschaft fordert über die Hoffnung, die euch erfüllt. – Also: Seid bereit, Auskunft zu geben über euren Glauben – ohne Rücksicht darauf, dass ihr Widerspruch und Spott oder gar Ausgrenzung und Nachteile „ernten“ könntet! – Wir nennen es „Zeugnis geben“, etwas bezeugen, was wir mit Jesus erlebt haben, um anderen Mut zu machen und ihren Glauben zu stärken. Um Hoffnung zu verbreiten in hoffnungsloser und beängstigender Situation. Doch auch denjenigen, die den Grund unserer Hoffnung noch nicht kennen, dürfen wir Zeugen sein.

Ich weiß, wie schwierig es oft ist, ganz einfach „Rechenschaft“ über den Glauben zu geben, wenn niemand um mich herum meine Meinung oder meinen Glauben teilt. Aber Petrus sagt das ja nicht, um mich unter Druck zu setzen. Aber er weiß aus eigener Erfahrung: Wenn wir diesen Mut jetzt nicht aufbringen, dann wird uns der Mut erst recht dann verlassen, wenn es wirklich einmal ernst werden sollte. Wenn wirklich unser Leben bedroht ist, weil wir Jesus nachfolgen. Petrus „war bereit zur Verantwortung“. Aber er musste es selbst auch erst lernen, musste Umwege gehen – und erlebte nicht nur einen warmherzigen, sondern vor allem einen barmherzigen Herrn, der ihm seine Untreue vergab und ihn sogar zur tragenden Säule der Ur-Gemeinde machte.

Als die Apostel Petrus und Johannes nach der Himmelfahrt Jesu wahrheitsgemäß sagten: "Wir können es ja nicht lassen, von dem zu reden, was wir von Jesus gehört und gesehen haben" (Apg 4,20) – wurden sie aufsehenerregende Zeugen. Und Jesus sagte: „Wovon das Herz übertollt ist, davon geht der Mund über“ (Mt 12).

Ich wünsche mir, dass diese lebendige Hoffnung, von der Petrus in seinem ersten Brief spricht, unser aller Herz erfüllt und wir es weitergeben mitten in unserer berechtigten Kritik und Sorge im Großen wie im Kleinen.

Herzlichst im Namen unserer Kirchvorsteher und Mitarbeiter

Euer Bernhard Fuß

Ev.-Luth. Kirchengemeinde Mildenau mit Streckewalde



Bitte beachten Sie, dass wir aufgrund des Kirchenbaus die Gottesdienste unserer Gemeinde an anderen Orten abhalten.

Der jeweilige Ort ist gekennzeichnet.

Unter Umständen kann es aber dennoch kurzfristig zu Änderungen kommen.

Bitte schauen Sie auch regelmäßig auf www.kirchengemeinde-mildenau.de oder in der churchtools-App nach.



<https://www.kirchengemeinde-mildenau.de>

Herzliche Einladung zu**bis 05.04. Ferien**

die Kindergruppen und Kreise haben entsprechend frei

01.04. Montag – Ostermontag

10.00 Uhr Gospelgottesdienst für die ganze Familie
in Grumbach

07.04. 1. Sonntag nach Ostern

8.30 Uhr Abendmahlsgottesdienst in Streckewalde

10.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst mit Kindergottesdienst in der meth. Kreuzkirche

Beide Gottesdienste feiert Pfr. Bernhard Fuß mit uns.

12.04. – 14.04. Faith Base Wochenende

in der meth. Kreuzkirche für die Jugendlichen der 7. und 8. Klasse

12.04. Freitag

19.30 Uhr Lobpreisabend für die ganze Gemeinde in der meth. Kreuzkirche

14.04. 2. Sonntag nach Ostern

10.00 Uhr Gottesdienst mit der Vorstellung der diesjährigen Konfirmanden und mit Kindergottesdienst in der meth. Kreuzkirche

15.04. Montag

19.30 Uhr Gebet für unsere Region gemeinsam mit Gebet für Deutschland dieses Mal in Geyersdorf

19.30 Uhr Festzelt Planungstreffen: Vom 01.06. – 09.06. wollen wir in

einem Festzelt an der Kirche ein buntes Programm für Jung und Alt veranstalten.

Wer sich an den Vorbereitungen beteiligen möchte, ist ganz herzlich zu diesem Treffen eingeladen.

16.04. Dienstag

19.00 Uhr Kirchenvorstand

18.04. Donnerstag

17.00 Uhr Tauf- und Patengespräch um eine vorherige Anmeldung wird gebeten

21.04. Sonntag – Jubilate

8.30 Uhr Abendmahlsgottesdienst in Streckewalde

10.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst mit Kindergottesdienst in Geyersdorf

Beide Gottesdienste feiert Pfr. Bernhard Fuß mit uns.

Für die Gottesdienste bei unseren Schwesterkirchen in der Region, haben wir einen Fahrdienst eingerichtet: Es werden ab 9:30 Uhr alle Haltestellen auf der Dorfstraße, die luth. Kirche und die Schule bedient. Für Rückfragen können Sie gerne im Pfarramt nachfragen.

23.04. Dienstag

18.00 Uhr Elternabend mit Basteln der Konfi-Kerze für die Eltern der diesjährigen Konfirmanden im Pfarrhaus

24.04. Mittwoch

19.30 Uhr Verbundausschuss der Schwesterkirchen

28.04. Sonntag – Kantate

10.00 Uhr Gottesdienst mit Taferinnerung und mit Kindergottesdienst im Gasthofsaal

30.04. Dienstag

14.30 Uhr Seniorenkreis wer einen Fahrdienst benötigt, kann sich gerne im Pfarramt melden

Am 28. April wird in Radeberg wieder der „Tag der offenen Tür“ sein. Als Begleitung und Hilfe an diesem Tag ist unsere Gemeinde in den vielen Jahren inzwischen zur festen Größe geworden, genauso Eure Kuchenspenden.

Wenn es denn mit Eurer Hilfe möglich ist, würden wir wieder als Helferguppe dabei sein und auch gerne die Kuchenspenden mitnehmen.

Wer gerne als Helfer dabei sein möchte melde sich bitte bis zum 19. April im Pfarramt. Mit dem Auslegen der Kuchenliste wird es allerdings etwas schwierig, wenn die Gottesdienste jeden Sonntag an einem anderen Ort stattfinden. Aber irgendwie müssen wir das hinbekommen.

Ihr könnt Eure Kuchenspende im Pfarramt anmelden und / oder zu jeder anderen Gelegenheit – bis spätestens 23. April. Wir benötigen immer ca. 300 Stück Kuchen. Dabei wird ein runder Kuchen mit 12 Stück gerechnet und ein Blechkuchen mit 24. Diese Angabe ist für uns wichtig.

Vielen herzlichen Dank für alles Mittun, für jedes Spenden, für Eure Gebete!

i. A. Waltraud Bergelt

Liebe Mildenaue,

mein Name ist Cornelius Voigt und ich freue mich sehr, dass ich ab dem 1. Juni meine erste Pfarrstelle in unserer Kirchenregion beginnen kann. Besonders werde ich für Mildenaue, Streckewalde, Grumbach und Schmalzgrube, zuständig sein. Ich freue mich sehr darauf, Sie alle kennen zu lernen.

Gebürtig bin ich Erzgebirger. 1990 wurde ich in Annaberg geboren, wo ich auch groß geworden bin. Nach meinem Abitur 2008 am Evangelischen Gymnasium in Annaberg, habe ich meinen Zivildienst

in der Altenpflege im St. Annaheim absolviert. Diese Zeit hat mich sehr geprägt und durch eine Jugendfreizeit im Julius-Schniewindhaus in Schönebeck, einem christlichen Werk, habe ich meinen Glauben an Jesus persönlich neu entdecken können. 2009 habe ich nach einigen Gesprächen und Gebeten mit dem Theologiestudium in Leipzig angefangen, um irgendwann einmal Pfarrer werden zu können. Das Studium war für mich persönlich ein großes Geschenk und ich konnte viel über Gott und sein Wort lernen. Während meiner Studienzeite habe ich

auch meine Frau Rebecca kennen gelernt. 2017 haben wir in einer kleinen Leipziger Kirche geheiratet.



> Nach meinem Studienabschluss 2015 arbeitete ich noch 2 Jahre in der Studentenbegleitung und -seelsorge im Theokreis in Leipzig und später noch einige Zeit an der Universität in Leipzig. Zurzeit laufen für mich die letzten Tage meines Vikariats in Leipzig-Wiederitzsch und in Podelwitz, bevor für uns als Familie die Geburt unseres 3. Kindes ansteht. Wir freuen uns als Familie auf eine Zeit zum Ankommen und dann auf unsere neue (und alte) Heimat im Erzgebirge.

In meiner Freizeit begeistere ich mich für meine Familie und die Spielzeuge meiner Kinder. Ich lese gerne ein gutes Buch, bin super gerne in der Natur unterwegs,

schaue Sport, spiele Fußball oder Basketball oder freue mich über einen Spieleabend.

Ich freue mich darauf, Sie persönlich kennen zu lernen und mit Ihnen Gott zu begegnen und miteinander Gottesdienst zu feiern. Ich möchte gerne für Seelsorge und Gespräche da sein und freue mich vor allen Dingen, unsere Gemeinden und alle Kreise kennen zu lernen.

Bis dahin wünsche ich Ihnen von Herzen Gottes Segen.

Ihr Cornelius Voigt

BESONDERE HINWEISE

Öffnungszeiten der Pfarramtskanzlei

vormittags

Montag – Freitag 10.00–12.00 Uhr

nachmittags

Dienstag 13.00–18.00 Uhr

Mittwoch + Donnerstag 13.00–14.00 Uhr

Tel. 03733 52896

Fax 03733 54043

E-Mail kg.mildenau@evlks.de

Internet www.kirchgemeinde-mildenau.de

Kirchgemeinde Arnsfeld/Nieder- schmiedeberg



Herzliche Einladung zu

01.04. Montag – Ostermontag

8.30 Uhr Gottesdienst
Kein Kindergottesdienst
Kollekte: Eigene Gemeinde

04.04. Donnerstag

20.00 Uhr Gebetskreis

05.04. Freitag

17.30 Uhr Gemeinsame
Jugendstunde in Grumbach

06.04. Sonnabend

10.00 Uhr Kinderstunde

07.04. Sonntag – Quasimodogeniti

8.30 Uhr Gottesdienst
Kein Kindergottesdienst
Kollekte: Ephoralkollekte
14.00 Uhr Gemeinschaftsstunde

10.04. Mittwoch

16.30 Uhr Konfirmanden-
unterricht Klasse 7

11.04. Donnerstag

20.00 Uhr Gebetskreis

12.04. Freitag

16.00 Uhr Kindertreff
17.30 Uhr Gemeinsame
Jugendstunde

13.04. Sonnabend

10.00 Uhr Kinderstunde

14.04. Sonntag –

Misericordias Domini

10.00 Uhr Gottesdienst
10.00 Uhr Kindergottesdienst
Kollekte: Posaunenmission
und Evangelisation
19.30 Uhr Gemeinschaftsstunde

15.04. Montag

19.30 Uhr Regionalgebet
in Geysersdorf

17.04. Mittwoch

19.30 Uhr Gemeinsamer
Gesprächskreis

18.04. Donnerstag

14.30 Uhr Seniorenkreis
20.00 Uhr Gebetskreis

19.04. Freitag

16.00 Uhr Kindertreff
17.30 Uhr Gemeinsame
Jugendstunde

20.04. Sonnabend

10.00 Uhr Kinderstunde

21.04. Sonntag – Jubilare

8.30 Uhr Gottesdienst
Kein Kindergottesdienst
Kollekte: Eigene Gemeinde
14.00 Uhr Gemeinschaftsstunde
17.00 Uhr Jungen
Erwachsenentreff (JET)

23.04. Dienstag

15.00 Uhr Frühlingsnachmittag
im Gemeinderaum in NSB
19.30 Uhr Frauentreff

24.04. Mittwoch

16.30 Uhr Konfirmanden-
unterricht Klasse 7

25.04. Donnerstag

17.00 Uhr Frauenstunde der
Landeskirchlichen Gemeinschaft

26.04. Freitag

16.00 Uhr Kindertreff
17.30 Uhr Gemeinsame
Jugendstunde

27.04. Sonnabend

10.00 Uhr Kinderstunde

28.04. Sonntag Kantate

10.00 Uhr Gottesdienst
mit Abendmahl
10.00 Uhr Kindergottesdienst
Kollekte: Kirchenmusik
19.30 Uhr Gemeinschaftsstunde

BESONDERE HINWEISE

Öffnungszeiten der Pfarramtskanzlei

Montag: 9.00–11.00 Uhr

Mittwoch: 9.00–12.00 Uhr

14.30–18.00 Uhr

Telefon: 037343/2018

**Herzliche Einladung zum neuen
Gemeindeangebot: „Muttivationsclub“**
alle 2 Wochen immer mittwochs
um 9.00 Uhr im Pfarrhaus, großer
Gemeindesaal, Arnsfeld.

Beginn ist nach Ostern der 10. April 2024.

Ev.-meth. Kirche Mildenau



Herzliche Einladung zu

04.04. Donnerstag

19.00 Uhr Kommt – Suchtkrankenhilfe

07.04. Sonntag

10.00 Uhr Allianzgottesdienst
Gleichzeitig Kindergottesdienst

10.04. Mittwoch

19.00 Uhr Bibelgespräch

11.04. Donnerstag

18.00 Uhr Gebetskreis
19.00 Uhr Vorstand

12.04. Freitag

19.30 Uhr Lobpreisabend

13.04. Samstag

Faith Base

14.04. Sonntag

10.00 Uhr Allianzgottesdienst
ausgestaltet von den Jungen
Leuten Faith Base
gleichzeitig Kindergottesdienst

17.04. Mittwoch

19.00 Uhr Bibelgespräch

18.04. Donnerstag

18.00 Uhr Gebetskreis
19.00 Uhr Bezirkskonferenz
in Mildenaue

21.04. Sonntag

10.00 Uhr Gottesdienst
Predigtreihe 10 Gebote –
Du sollst den Sabbat heiligen
gleichzeitig Kindergottesdienst

25.04. Donnerstag

18.00 Uhr Gebetskreis

27.04. Samstag und

28.04. Sonntag
Vorstandswochenende

28.04. Sonntag

10.00 Uhr Familiengottes-
dienst mit Tauferinnerung

Landeskirchliche Gemeinschaft Mildenau



Herzliche Einladung zu

02.04. Dienstag

18.45 Uhr Gebetsgemeinschaft
19.30 Uhr Gemeinschaftsstunde

09.04. Dienstag

18.45 Uhr Gebetsgemeinschaft
19.30 Uhr Gemeinschaftsstunde

11.04. Donnerstag

14.00 Uhr Nachmittagstreff

16.04. Dienstag

18.45 Uhr Gebetsgemeinschaft
19.30 Uhr Gemeinschaftsstunde

20.04. Samstag

19.30 Uhr Gesprächskreis

23.04. Dienstag

18.45 Uhr Gebetsgemeinschaft
19.30 Uhr Gemeinschaftsstunde

28.04. Sonntag

14.00 Uhr Frauenstunde

30.04. Dienstag

18.45 Uhr Gebetsgemeinschaft
19.30 Uhr Gemeinschaftsstunde

Herzliche Einladung zu unseren Eltern-Kind-Angeboten

Zwergentreff

Dienstags
9.30 – 11.30 Uhr

09.04.,
16.04. und
30.04.2024

**TREFFPUNKT
FÜR KIDS IN
DER KIRCHE**

Mittwoch
16 – 18 Uhr
10.04.2024

Krabbelkäfer-Zeit
Donnerstag's zu den angegebenen Terminen

Donnerstag von 9.30 – 10.30 Uhr
18.04.2024

in den Räumen der Ev.-meth. Kreuzkirche Mildenaue, Königswalder Str. 3 – Bis dahin ... Eure Sandra Mauersberger

Chronik

- Ihr Saugunge -

Itze werd scharf geschosn

Mier Gunge hohm aber dozemol ah großn Bledsinn gemacht, blus gut, daß nischt Ernstes derbei passiert is, un iech kah ner jedn warne: Packt ja keh sitts Schißzeich ah. In Eberdorf, bein Höferbaldwien dr Hard, dos war e richtscher Ausbund un mier solltn eigentlich net mit ne spieln. Aber gerode su e Verbut macht die Sach erscht intressant.

Dr Hard war e bissel älter als mier, aber de Lehrer hattn ne su gern, se hohm ne immer e bissel länger in dr Klasse behalln. No mit dann do war immer wos lus, Tintnfasseln auskippn, de Mäd an de Zöpp ziehe un mit

de Faderkastle zuschlahe, war do an dr Tagesordnung.

Wenn dr Hard de Mäd ärchern konnt, do war dar net ze halln.

An meistn hattersch mit dr Helga, die war e bissel zart beseitet, do hattr en greßtn Erfolg. Ar tat sich of de Bank stelln, seine Gack verkehrt rim aziehe un machet en Paster zur Helga ihrn Begrabnis. E anner mol wieder, do satr immer: „Helga, du hast schie grüne

Zäh, du warscht ball starm“. Do hot de Helga Rotz un Wasser geflescht. Dr Hard war aber ah hart in Namme.

Wenn ersch wieder mol ze toll getriem hatt un dr Fred muß wieder mol zulange, hast de dann Hard net emol heiln sahe, un dr Fred konnt dos, dar hat Händ, do konntste diech derhinner versteckn. Dort uhm in die zwee Höfergitter solln wuhl in die letzn Kriegstog noch Soldaten gelang hohm, un wie dann de Russen kahme, hohm die ihr ganzes Waffenzeich waggeschmissn un versteckt.



Hans-Dieter Wolf – Ihr Saugunge! –
Jugendstreiche und Erlebtes aus dem
Erzgebirge – Herausgeber: Hans-Dieter Wolf,
geboren und aufgewachsen in Arnsfeld –
Illustrationen: Guntram Müller, Mildenau



Illustration von Guntram Müller

Dos war für uns Gunge natürlich de räne Goldgrub, un ganz besonnersch fürn Hard.

Emol hotr uns in de K uch gehult, seine Ohm hotr naus an Brutschrank geschickt: „Ohm, mach mer ner emol ne Spackfettfiez!“, do bracht dr Hard unnern Kanep ee en komplettn Milit rkarabiner v ur, do hohm mier Gunge aber gestaunt. Wenn sei Onkel, dr Fred, su wos in de Finger krichet, hot dars jedesmol waggeschmissn, aber mier hohm immer wieder wos gefundn.

Mier warn dozemol su dumm un leichtsinnich, daß mier de Karabinerpatrone mitn Feistel zrpocht hohm. Dos gob aber ah Schl ch. Bei mansche hohm mier mit dr Beißzang dos Geschoß waggemacht un es Schwarz-

pulver un es Z ndh tel nei in Feier geschmissn, dos gob ene ganz gru e halle Flamm un geknallt hohts ah.

Mer kah sich net sot wunnern, daß bei dann ganzen Bledsinn nischt wetter passiert is. Dos he t, dr Antol Bernd hot emol an Schiebeh geblutt, dar hatt su e Splitterle abkricht, dos war aber ah alles.

Aber iech hob trotzdem genuch derfu un kah dos ganze Schi zzeich nimmer drsahe. Iech hob genuch geschossn un alle Schützenvereine un Schi budn könne mier gestohl bleim, nu werd nimmer scharf geschossn.

Das Dorfblatt Rätsel



MediaBodo - BikeBodo 
 Streckewalder Straße 1 09456 Mildenaу
 Tel. 03733 44888 info@bikebodo.de www.bikebodo.de
 Bikeleasing - Jobrad - Bosch-Servicepartner
 Fahrräder - Elektrobikes - Pedelecs Parkplatz direkt am Geschäft, Testfahrstrecke
 Service - Werkzeuge - Reparaturen
 Videoservice - Eigene Lieder-CD

Testen Sie bei mir Ihr Elektro-Fahrrad!
Einmal E-Bike - Immer E-Bike



Das Erzgebirge ist ein ideales Urlaubs- und Freizeitgebiet f ur Radfahrer aber oft auch recht anspruchsvoll.

Nicht aber mit einem Pedelec oder E-Bike. Höhenunterschiede lassen sich damit leichter überwinden.

Längere Tagestouren oder gemeinsame Fahrten, auch im fortgeschrittenen Alter, sind damit problemloser zu bewältigen.

Bei Fragen zu diesem Thema hat Bodo Müller immer ein offenes Ohr.

E-Bike fahren - einfach to||||

Das Nervensystem befreund	Ecken aufweisend	Abk.: unter Wasser	Windrichtung		niederdeutsch f�ur: Flasche		Clavier
					EDV: Serielle Datenübertragung		
Kfz.-Kennz.: Calw			Vorn. d. TV-Spielmeisters Carrell				
z. Lachen anregende Erzählung		chem. Zeichen: Titan	exzentrischer Kunststil				
					nord. Hirschart		
US-Soldat (Kurzbez.)			stadt in der Normandie				

1	2	3	4	5	6	7	8	9
---	---	---	---	---	---	---	---	---

Wer das richtige Lösungswort herausfindet, kann einen von zwei 12%-Rabatt-Gutscheinen gewinnen f ur einen gesamten Einkauf im Geschäft bei Bodo Müller in Mildenaу. Beispiel: E-Bike f ur 2.000 Euro kaufen- 240 Euro sparen!

Wir wünschen viel Glück.

Anschrift f ur das Lösungswort:

Verein Annaberger Land,
 Hauptstraße 91, 09456 Arnsfeld.

Das Lösungswort in unserer letzten Ausgabe lautete: **FARBTON**.

Ein 6/12V-Akku Lade- und Prüfgerät, zur Verf ugung gestellt von RENOVA-Service Christian Meyer, hat Maria Nestler aus Mildenaу gewonnen.

Herzlichen Glückwunsch.

Unsere Sprungschanzen

Ja, wir hatten einmal 2 Sprungschanzen, eine große Schanze und eine Pionierschanze, welche sich beim Galgenbusch befanden.

1959 wurde die große Schanze gebaut. Die Höhe des Anlaufturmes betrug ca. 12 m. Der Anlauf überquerte die Streckewalder Straße und war so konzipiert, dass er mit 2 Seilwinden hochgezogen werden konnte. Später wurde deshalb die Straße verlegt, so dass sich das Hochziehen erübrigte.

Zu den Skispringern gehörten Jürgen Schaarschmidt, (Michl) Günter Schaarschmidt, Peter Hachenberger, Ingo Rother,

Sieghard Kermer, Manfred Meyer, Wolfgang Auerswald, Jürgen Lunau, Steffen Korb, Joachim Östreich, Detlef Meyer und noch viele andere.

Mit Kunstmatten wurde später der Aufsprung belegt. Der Schanzenrekord betrug 34,5 m.

Um den Auslauf zu verlängern, wurde eine Brücke über den Sandbach gebaut. Später kam noch ein Kampfrichterturm dazu. Nach der Wende wurden die Schanzen abgerissen. Heute sieht man noch etwas vom Fundament der großen Schanze, links der Straße.

Uwe Schreiter („Bäcker“)



Dieses Bild zeigt den Anlaufurm im Sommer. (Aufnahme um 1970)

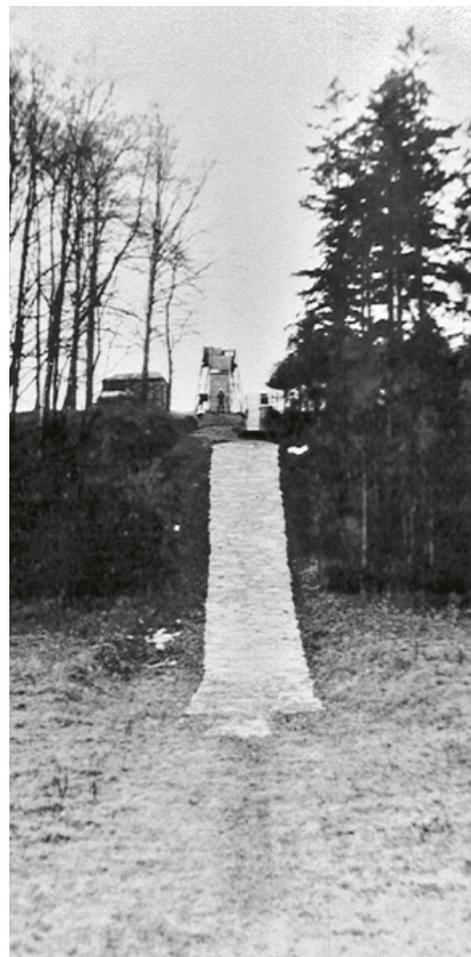


Blick vom Anlaufurm zum Schanzentisch (um 1970)



Vorderansicht des Anlaufes. Das hohe Gestell dient als Seilwinde, mit deren Hilfe ein Teil des Anlaufes hochgezogen werden konnte.

(Aufnahme um 1970)



Die gesamte Sprunganlage vom Auslauf gesehen. Links das Kampfrichtergebäude.

(alle Fotos aus der Bildchronik von Herrn Hans Meyer)

Anzeigen und Werbung im Dorfblatt

KIRSCHBLÜTENWANDERUNG AM PÖHLBERG



WANN?

04. Mai 2024 10 - 14 Uhr

TREFFPUNKT:

Parkplatz Spielplatz „An der Kirche“
in Geyersdorf



ANMELDUNG:

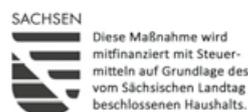
max. Teilnehmerzahl 30 Personen
Anmeldungen bitte unter info@lpvme.de



NICHT VERGESSEN
festes Schuhwerk und
wetterfeste Kleidung

Eine Wanderung zwischen Ackerterrassen und Waldhufenfluren

Machen Sie eine Entdeckungsreise durch das grüne Herz der mittelerzgebirgischen Feldheckenlandschaft! Schritt für Schritt werden Sie mit bezaubernden Ausblicken belohnt, und eine mannigfaltige Tier- und Pflanzenwelt hält so manche Überraschung für Sie bereit.



Landschaftspflegeverband Mittleres Erzgebirge e.V.
Am Sportplatz 14 | 09456 Mildenaу
Telefon 03733 - 59677 0 | info@lpvme.de | www.lpvme.de



**Anzeigenschluss
für die Mai-Ausgabe
des Dorfblattes ist
am 10. April 2024**

Tel. 03733 565523

E-Mail:

dorfblatt@mildenaу.de



SCHREITER'S OBST- UND GEMÜSEMARKT

Felsenkellerweg 7 • 09456 Mildenaу
Tel. 03733-556259

Hausladen geöffnet:

Mo, Di, Fr 14:00 - 18:00
Do 15:00 - 18:00
Samstag 08:00 - 12:00



Steinmetzbetrieb Marcel Bergers



Filiale Annaberg:

Barbara-Uthmann-Ring 162
09456 Annaberg-Buchholz

Tel.: 03733/6789141

Handy: 0174/9272200

Öffnungszeiten: Montag 09-14 Uhr
Dienstag 10-18 Uhr
Mittwoch 09-14 Uhr
Donnerstag 09-14 Uhr
Freitag 10-18 Uhr

- Individuelle Grabmale
- Grabeinfassung
- Naturstein am Bau
- Grababdeckungen
- Grabschmuck
- Restaurierung

www.steinmetz-bergers.de

**Suche Waldgrundstück
in und Umgebung
von Mildenaу.**

Telefon: 03733 555771

Wohnung gesucht

Wir suchen eine 3 Raum Wohnung, die Bürgergeld geeignet ist.

Es wäre schön, wenn ein paar Möbel (Küche, Sofa, Schränke) vielleicht sogar mit übernommen werden könnten.

Tel. 015566798896



Hermergut

RESTAURANT

Dorfstraße 243 | Mildenau
geöffnet von donnerstags
bis samstags 17 – 22 Uhr
sonntags: 11 – 14Uhr
sowie nach Absprache



Reservierungen unter
Tel.: 03733 678 40 10

über die Tisch Anfrage auf
www.hermergut.de

oder direkt per E-Mail an
hermergut@web.de

Junger Handwerker ist auf Wohnungssuche im schönen Mildenau.

Die Zimmeranzahl und -größe ist egal.

Wenn jemand etwas weiß, ob es eine freie Wohnung in Mildenau gibt, oder in nächster Zeit frei wird, bitte kontaktieren Sie mich.

Tel. +49 163 5480876

Hannes Brand

2023

125
JAHRE

1898

seit 1898

**STEINMETZ
WAGLER**

Seit 125 Jahren
Ihr Fachbetrieb
für ein gut gestaltetes
GRABMAL

Mildenau
Annabergerstraße 6b
Mo-Fr 8-11 Uhr
03733 22782
0151 54806989

STADTWERKE Annaberg-Buchholz NÄHE TUT GUT!

FALLENDE PREISE!

NEUE STROM- & GASTARIFE SICHERN UND JETZT WECHSELN.



swa-b.de

Stadtwerke Annaberg-Buchholz

Filiale: Robert-Schumann-Straße 1
09456 Annaberg-Buchholz | 03733 5613-13



„Sterne
der
Heimat“



Frühlingskonzert

5. Mai '24 | 15 Uhr

Gasthof Mildenau

Eintrittskarten Vorverkauf 10,00 Euro / Tageskasse für 12,50 Euro

- Getränkemarkt Mildenauer Agrar | Am Sportplatz 7 | Mildenau | Tel.: 03733 564980
- anablu Inh. Stephanie Dost | Dorfstraße 34 | Mildenau | Tel.: 03733 6758153
- D-Markt Arnsfeld | Hauptstraße 95 | Arnsfeld | Tel.: 037343 212134
- BergeltLodn | Annaberger Str. 2A | Königswalde | Tel. 03733 22667

www.ertz-boehmische-blasmusik.de

Auszahlung Jagdpatch Mildenau

Die Jagdgenossenschaft Mildenau teilt mit, dass am Sonntag, dem 07.04.2024 in der Zeit von 9.00 – 12.00 Uhr bei Fam. Schreiter, Dorfstraße 156, die Auszahlung der Jagdpacht erfolgt.

Der Vorstand der Jagdgenossenschaft

WPA



Tagespflege
Zur alten Schule

Tagespflege in Mildenau
Ein Ort zum Wohlfühlen

Montag bis Freitag, 8 - 16 Uhr
Dorfstraße 36, 09456 Mildenau

Rundum versorgt.

- ganzheitliche, professionelle Pflege
- ausgewogenes Speisenangebot, Frühstück, Mittagessen & Kaffeetrinken
- individuelle Betreuung & tagesstrukturierende Angebote
- Fahrdienstservice
- Möglichkeit zur Nutzung eines Pflegebades mit Wellnesscharakter

Vereinbaren Sie mit uns einen
kostenfreien Schnuppertag.
03733 135 130

Pflege auf
den Punkt.

www.wpa-anna.de



Friede Freude Eierkuchen



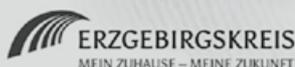
Netzwerk
Präventives Hilfesystem
im Erzgebirgskreis

Gemeinsam für Kinder

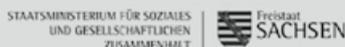


... Fragen, Zweifel, Unsicherheit?

Das Leben als werdende oder frischgebackene Eltern ist spannend und herausfordernd zugleich. Mit Ihren Fragen und Sorgen müssen Sie nicht allein bleiben, denn wir und unsere über tausend Netzwerkpartner machen uns für Sie stark. Wir haben in Ihrer Nähe die richtigen Ansprechpartner/innen für viele denkbare Situationen während der **Schwangerschaft**, nach der **Geburt**, bei Fragen zur **Kindererziehung** oder der **Alltagsbewältigung**. Aber auch wenn **Gewalt** und **Sucht** ins Spiel kommen, helfen unsere Netzwerkpartner unbürokratisch und kostenfrei.



gefördert vom:



ANHÖREN
BERATEN
VERBINDEN



037296 591-2222

Mo 8:00 - 12:00 Uhr | Di 8:00 - 18:00 Uhr
Do 8:00 - 16:00 Uhr | Fr 8:00 - 12:00 Uhr

Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes.